

STATISTISCHE BERICHTE



Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

ZG43

Arb.-Nr. II/7/28

Erschienen im November 1955

1
3C1Ic

Die Kostenstruktur der Bekleidungsindustrie 1950 und 1951 (Bundesgebiet) Ergebnisse der Kostenstrukturerhebung

Nachdruck — auch auszugsweise — nur mit Quellenangabe gestattet.

I n h a l t

	<u>Seite</u>
1. Grundlagen und Methoden	3
2. Begriffe	4
3. Ergebnisse	6

Tabellenteil

<u>1950</u>	1. Steuerlicher Umsatz 1949 und 1950, wirtschaftlicher Umsatz und Gesamtproduktion 1950	10
511 2	2. Wichtige Kostenarten 1950	12
	3. Beschäftigte und Personalkosten 1950 je Unternehmung	14
<u>1951</u>	1. Steuerlicher Umsatz 1950 und 1951, wirtschaftlicher Umsatz und Gesamtproduktion 1951	16
	2. Wichtige Kostenarten 1951	18
	3. Beschäftigte und Personalkosten 1951 je Unternehmung	20

1. Grundlagen und Methoden

Die Kostenstrukturerhebung ist im Volkszählungsgesetz vom 27. Juli 1950 (BGBl. 1950, S. 335 ff.) angeordnet worden. Sie verfolgt das Ziel, die Kostenstruktur in allen wichtigen Gewerbe- und Berufszweigen zu untersuchen, um vor allem weitere Unterlagen für Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen zu schaffen.¹⁾

Das Statistische Bundesamt hat die Erhebung in der Bekleidungsindustrie in Zusammenarbeit mit dem Bundesverband Bekleidungsindustrie vorbereitet und auf repräsentativer Grundlage im Bundesgebiet durchgeführt, wobei wegen der vorgeschrittenen Zeit zusätzlich zu 1950 auch 1951 als Erhebungsjahr gewählt wurde.

Erhebungseinheit war die Unternehmung einschließlich aller Verwaltungs- und Hilfsbetriebe. Um eine möglichst einheitliche Beantwortung der im Erhebungsbogen gestellten Fragen - die sich an den Kontenrahmen der Bekleidungsindustrie anlehnen - zu erreichen, wurden dazu eingehende Ausfüllungsrichtlinien gegeben, doch muß bei der Uneinheitlichkeit des betrieblichen Rechnungswesens damit gerechnet werden, daß dieses Ziel nicht in allen Fällen voll erreicht worden ist.

Die Befragung der Unternehmungen wurde durch die Textilstatistik GmbH als neutrale Stelle durchgeführt, während die Prüfung und Aufbereitung des Erhebungsmaterials durch das Statistische Bundesamt erfolgte. Nach Ausschaltung der unbrauchbaren bzw. nicht repräsentativen Meldungen erstrecken sich die zu veröffentlichenden Ergebnisse für 1950 auf insgesamt 515 und für 1951 auf insgesamt 518 Unternehmungen. Diese Unternehmungen verteilen sich entsprechend dem Erhebungsplan auf 13 Fachzweige, in denen sie entsprechend dem Wert ihrer Gesamtproduktion im Geschäftsjahr 1950 bzw. 1951 nach Größenklassen zusammengefaßt wurden, soweit die Anzahl der erfaßten Unternehmungen hierfür ausreichte.

In der Systematik der Arbeitsstätten sind die Wirtschaftsklassen der Bekleidungsindustrie vielfach nicht so weit aufgegliedert wie die in der Kostenstrukturerhebung erfolgte Aufgliederung nach Fachzweigen. Es ist daher nicht immer möglich, den Repräsentationsgrad für den einzelnen Fachzweig durch einen Vergleich mit den Ergebnissen der Arbeitsstättenzählung zu ermitteln. In diesen Fällen müssen vielmehr Zusammenfassungen von Fachzweigen vorgenommen werden, die teilweise den Bereich einer ganzen Wirtschaftsklasse, teilweise aber nur einen Ausschnitt der entsprechenden Wirtschaftsklasse darstellen. Nachstehend wird gleichwohl die Gesamtzahl der in den einzelnen Wirtschaftsklassen bei der Arbeitsstättenzählung 1950 - nach Ausschaltung der als Handwerk bezeichneten Betriebe - im Bundesgebiet ermittelten Unternehmungen sowie ihr steuerlicher Umsatz für das Kalenderjahr 1949 den in der Kostenstrukturerhebung erfaßten Unternehmungen nach Fachzweigen bzw. deren Zusammenfassungen gegenübergestellt.

Daraus ergeben sich folgende Repräsentationsquoten, die in Fällen, in denen die Zusammenfassung der Fachzweige der betreffenden Wirtschaftsklasse nicht voll entspricht, niedriger erscheinen als sie tatsächlich sind.

1) Vgl. hierzu Bartels, H.: "Das Programm der Kostenstrukturerhebung 1950" in "Wirtschaft und Statistik", 3. Jg., N.F., Heft 10, Okt. 1951, S. 382/385.

Die erfaßten Unternehmungen und ihr Umsatz
im Vergleich zum Ergebnis der Arbeitsstättenzählung 1950

Lfd. Nr.	Klasse ¹⁾		Unternehmungen			Umsätze 1949		
			lt.Arbeits- stätten- zählung 1950	von der Kosten- struktur- erhebung erfaßt	Reprä- sentations- grad	lt.Arbeits- stätten- zählung 1950	von der Kosten- struktur- erhebung erfaßt	Reprä- sentations- grad
			Anzahl		vH	1 000 DM		vH
1		Herstellung von						
2	4311	Berufs- u. Sportbekleidung	670	55	12,2	241 293	51 126	30,2
3		Gummibekleidung		8			10 386	
4	4313	Uniformen		19			11 277	
5	4315	Herren- u. Knabenober- bekleidung	1 026	178	17,3	611 156	190 333	31,1
6	4320	Damen- u. Mädchenober- bekleidung	967	80	8,3	347 026	62 095	17,9
7		Wäsche u. weibl. Berufs- bekleidung	1 284	89	6,9	389 813	86 467	22,2
8	aus 4330	Damenhüten	281 ²⁾	10	9,6	103 122 ²⁾	4 020	11,8
9		Mützen u. Mützenzutaten		17			8 148	
10	4341	Krawatten u. Schals	215	18	8,4	52 478	5 227	10,0
11	4344	Schirmen	112	6	5,4	26 916	4 967	18,5
12	aus 4347	Miedern u. Leibbinden	489 ³⁾	21	7,2	142 614 ³⁾	48 203	39,2
13		Hosenträgern		11			7 313	
		Schmuckfedern		3			441	

Die Repräsentation, die in den unteren Größenklassen schwächer als in den oberen ist, kann – auch nach Ansicht der Fachverbände – als ausreichend angesehen werden, wenn man von den mit gewissen Vorbehalten zu verwertenden Ergebnissen für die Uniformindustrie, die Schirmindustrie sowie für die Krawatten- und Schalindustrie absieht. Allerdings ist hierbei zu berücksichtigen, daß die Arbeitsstättenzählung in den unteren Größenklassen zum Teil auch Unternehmungen erfaßt hat, die sich nicht als handwerkliche Unternehmungen bezeichnet haben und daher zur Industrie gerechnet werden mußten, obgleich sie nur im weiteren Sinne hierzu gehören.

Im Folgenden werden die der Erhebung zugrunde gelegten Begriffe kurz erläutert, soweit sie für das Verständnis der Ergebnistabellen wesentlich sind.⁴⁾

2. Begriffe

Der steuerliche Umsatz stellt den Gesamtbetrag der dem Finanzamt in der Umsatzsteuererklärung für das Kalenderjahr gemeldeten steuerbaren, d.h. steuerfreien und steuerpflichtigen Umsätze (einschl. Eigenverbrauch) dar, wobei es sich um vereinnahmte oder vereinbarte Entgelte handeln kann. Hierin können auch neutrale Erträge enthalten sein. Demgegenüber umfaßt der wirtschaftliche Umsatz den Gesamtbetrag der im Geschäftsjahr abgerechneten betrieblichen Lieferungen und Leistungen (auch Eigenverbrauch). Im steuerlichen wie im wirtschaftlichen Umsatz ist die Umsatzsteuer enthalten. Erlösschmälerungen wie nachträgliche Rabatte, Preisnachlässe usw. sowie Umsatzberichtigungen (wie Retouren) sind abgezogen. Im wirtschaftlichen Umsatz sind jedoch die gewährten Skonti enthalten.

1) Wirtschaftsklassen im Sinne der Systematik der Arbeitsstätten.

2) Diese Angaben beziehen sich auf die vollständige Wirtschaftsklasse 4330, zu der auch die Herstellung von Herrenhüten gehört; diese ist von der Kostenstrukturerhebung nicht erfaßt worden.

3) Diese Angaben beziehen sich auf die vollständige Wirtschaftsklasse 4347, deren Bereich über den der erfaßten Fachzweige 11) bis 13) hinausgeht.

4) Eine Einführung zu dem in Kürze erscheinenden Veröffentlichungswerk der Kostenstrukturerhebung wird über Methoden und Begriffe im einzelnen unterrichten.

Der Umsatz aus Vollanfertigung erstreckt sich auf die Anfertigung aus eigenen Fertigungsstoffen, während zur Lohnanfertigung jede Anfertigung rechnet, zu der die Fertigungsstoffe von Auftraggebern ganz oder teilweise gestellt werden.

Zu dem Umsatz aus Handelstätigkeit ist zu bemerken, daß hierin neben reiner Handelsware (Bekleidung) vereinzelt auch Lieferungen von Fertigungsstoffen (Meterware) an die Belegschaft bzw. an die Kundschaft gemeldet wurden, für die die entsprechenden Einstandswerte als Kosten nicht immer ermittelt werden konnten.

Der Umsatz aus Nebengeschäften umfaßt z.B. Provisions- und Lizenzcinnahmen sowie Erlöse aus Nebenerzeugnissen. Nicht dazu zählen Erlöse aus Veräusserungen von Gegenständen des Anlagevermögens, ferner betriebsfremde Erträge usw.

Der Wert der Gesamtproduktion entspricht - als Ausdruck für die Gesamtleistung (brutto) der Unternehmung - der Summe des wirtschaftlichen Umsatzes und der Bestandsveränderungen von Halb- und Fertigerzeugnissen eigener Produktion. Er schließt also etwaige Umsätze aus Abfallverwertung, Handelstätigkeit und aus Nebengeschäften ein. Der Wert der selbsterstellten Anlagen, der an sich noch dazuzurechnen wäre, wurde in der Bekleidungsindustrie nicht besonders erfragt, weil er hier nur von untergeordneter Bedeutung ist.

Der Nettoproduktionswert, der sich errechnet, wenn man von der Gesamtproduktion den Stoffverbrauch, die umgesetzte Handelsware sowie den Verbrauch von Brenn- und Treibstoffen, Energie u.dgl. abzieht, gibt einen Anhalt für die eigene wirtschaftliche Leistung der Unternehmungen, die allerdings genauer durch die Wertschöpfung dargestellt wird.¹⁾ Bei der Errechnung der Wertschöpfung sind außer den vorstehend aufgeführten Vorleistungen auch die Vorleistungen anderer Bereiche (z.B. Instandhaltungskosten, Bankspesen, Versicherungsprämien, Büromaterial, Porto, Lizenzkosten) sowie die verbrauchsbedingten Abschreibungen und die Steuern, die im Hinblick auf die Gewinnermittlung Kostencharakter haben, vom Wert der Gesamtproduktion abzusetzen.

Der Nettoproduktionswert der Industriegruppen im Sinne der Zusatzerhebung 1951/52 zum Industriebericht²⁾ unterscheidet sich von diesem Nettoproduktionswert dadurch, daß bei seiner Errechnung vom Bruttoproduktionswert ausgegangen wird, der die umgesetzte Handelsware und den Umsatz aus Nebengeschäften nicht einschließt. Die Unterschiede zwischen den Nettoquoten nach der Kostenstrukturerhebung und den Nettoquoten nach der Zusatzerhebung finden hierin zum Teil ihre Erklärung. Es ist ferner zu berücksichtigen, daß die Zusatzerhebung auf die örtlichen Einheiten abgestellt war, während die Kostenstrukturerhebung die Unternehmungen in ihrer Gesamtheit erfaßte.

Als Kosten waren die für das Geschäftsjahr zu entrichtenden Beträge anzugeben und nicht die im Geschäftsjahr tatsächlich gezahlten. Zu den einzelnen Kostenarten ist folgendes zu bemerken:

Der Verbrauch von Fertigungsstoffen, zu denen Oberstoffe, Futterstoffe, Einlagestoffe, sonstige Gewebe, Besätze, Applikationen, sonstige Ausstattungen, Zutaten und Zubehör rechnen, wurde ebenso wie der Einstandswert der umgesetzten Handelsware unter Berücksichtigung der Zu- und Abnahme der erfragten Bestände im Verlauf des Berichtsjahres aus dem ebenfalls erfragten Wareneingang an Fertigungsstoffen (einschl. Veredlungskosten, d.h. Kosten für Ausrüstung, Dekatieren, Gummierung usw.) und Handelsware errechnet. Die anderen Positionen des Stoffverbrauchs usw. wurden direkt erfragt.

1) Vgl. hierzu Fürst, G.: "Die amtliche Statistik im Dienste der Produktivitätsmessung" in "Wirtschaft und Statistik", 5.Jg., N.F., Heft 6, Juni 1953, und: "Probleme der industriellen Produktionsstatistik" in "Wirtschaft und Statistik", 6.Jg., N.F., Heft 7, Juli 1954.

2) Vgl. hierzu Werner, K.: "Nettoproduktionswerte der Industrie des Bundesgebietes im Jahre 1950" in "Wirtschaft und Statistik", 5.Jg., N.F., Heft 12, Dezember 1953 und: "Brutto- und Nettoproduktionswerte der Industrie im Jahre 1950" in "Die Industrie der Bundesrepublik Deutschland", Sonderheft 7.

Bei den Fertigungshilfsstoffen, die zusammen mit den Betriebsstoffen in einer Position erfaßt wurden, handelt es sich z.B. um Kreide, Bügelseife, Nadeln. Sie konnten von den Unternehmungen nicht immer einwandfrei ermittelt werden.

Die Energiekosten umfassen nur die Kosten für fremdbezogene Energie (Strom, Gas u.dgl.).

Zur Aufgliederung der Löhne ist bezüglich der Überstundenzuschläge sowie der Urlaubs- und Feiertagsvergütungen zu bemerken, daß sie vielfach nicht gesondert gemeldet wurden, sondern teilweise in den Fertigungs- und Gemeinkostenlöhnen enthalten sind. Entsprechend der Kostengliederung im Kontenrahmen der Bekleidungsindustrie wurden außerdem in einer Summe auch die Urlaubs- und Feiertagsvergütungen für die Heimarbeiter, Zwischenmeister und Hausgewerbetreibenden erfragt. Soweit hierzu überhaupt Angaben gemacht wurden, dürften sie fast ausschließlich die Heimarbeiter betreffen. Sie wurden daher den Heimarbeiterentgelten zugerechnet. Die aufgeführten Gehälter enthalten auch die Reisendengehälter, aber keine kalkulatorischen Entgelte für die Tätigkeit des Unternehmers und seiner Familienangehörigen im Betrieb.

Gesetzliche Sozialkosten sind die Arbeitgeberanteile zur Pflichtversicherung (Kranken-, Arbeitslosen-, Invaliden-, Angestellten- und Zusatzversicherung) sowie die Berufsgenossenschaftsbeiträge.

Bei den Steuern handelt es sich um die Steuern, die im Hinblick auf die Gewinnermittlung Kostencharakter haben. Hierzu gehören insbesondere die Umsatzsteuer, Grundsteuer, Gewerbesteuer einschl. Lohnsummensteuer, Kraftfahrzeugsteuer, Wechselsteuer, jedoch nicht die Einkommen- und Körperschaftsteuer und ihre Nebensteuern sowie die Vermögensteuer.

Zu den öffentlichen Abgaben und Gebühren rechnen z.B. Gebühren für Müllabfuhr, Kanalisation und Straßenreinigung.

Der Jahresdurchschnitt der Beschäftigten sollte aus wenigstens zwei oder drei geeignet erscheinenden Stichtagen ermittelt werden.

Als Arbeiterstunden wurden die tatsächlich geleisteten - nicht die bezahlten - Stunden aller Arbeiter einschl. gewerblicher Lehrlinge und Anlernlinge (aber ohne Heimarbeiter) ausgewiesen.

3. Ergebnisse

Bei der Beurteilung der in den Tabellen zusammengestellten Ergebnisse ist zu berücksichtigen, dass seit den beiden Erhebungsjahren (1950 und 1951) sowohl auf der Erlös- als auch auf der Kostenseite zahlreiche Änderungen eingetreten sind. Die Ergebnisse können daher nicht ohne weiteres auf die Gegenwart angewandt werden. Weitere Vorbehalte ergeben sich daraus, dass die Fertigungsprogramme der Unternehmungen selbst innerhalb der einzelnen Fachzweige oft sehr unterschiedlich sind.

Für beide Erhebungsjahre sind - abgesehen von den drei zusätzlichen Meldungen für 1951 - die gleichen Unternehmungen erfaßt worden. Sie sind aber entsprechend den gestiegenen Produktionswerten 1951 zum Teil anderen Größenklassen zugeordnet worden als 1950, so daß die Ergebnisse nach Größenklassen nur unter Vorbehalten von 1950 zu 1951 verglichen werden können.

Beim Lesen der Tabellen ist ferner zu beachten, daß die einzelnen Zahlen unabhängig von den Spaltensummen auf die kleinste zur Darstellung kommende Einheit auf- oder abgerundet worden sind. Daraus können kleine Differenzen in den Summen entstehen.

Die Ergebnisse können hier nicht in allen Einzelheiten besprochen werden. Die folgenden Ausführungen, die zunächst an die Ergebnisse für 1950 anknüpfen, beschränken sich vielmehr darauf, einige besonders wichtige Einzelheiten hervorzuheben.

Von wesentlicher Bedeutung ist die Zusammensetzung des wirtschaftlichen Umsatzes. Wenn auch das Schwergewicht des wirtschaftlichen Umsatzes im allgemeinen bei der Vollanfertigung liegt, so ist doch die Lohnanfertigung in den unteren Größenklassen mancher Zweige, so z.B. in der Herstellung von Berufs- und Sportbekleidung, von Uniformen, von Herren- und Knabenoberbekleidung und vor allem von Wäsche und Berufsbekleidung für Frauen und

Mädchen so wesentlich, daß das gesamte Betriebsbild hierdurch beeinflußt wird. Allerdings ist damit zu rechnen, daß die Abgrenzung von Vollanfertigung und Lohnanfertigung nicht in allen Erhebungsbogen korrekt vorgenommen worden ist.

Die Umsätze aus Handelstätigkeit spielen zwar fast in allen Zweigen der Bekleidungsindustrie, wie die Tabelle 1 im einzelnen erkennen läßt, eine gewisse Rolle, doch treten sie in der Herstellung von Damenhüten (13,0 vH des wirtschaftlichen Umsatzes) und vor allem in der Herstellung von Krawatten und Schals (22,7 und 14,9 vH) besonders hervor.

Der Wert der Gesamtproduktion je in der Unternehmung beschäftigte Person ist einmal ohne und dann mit Berücksichtigung der Heimarbeiter errechnet worden. Hierbei sind alle beschäftigten Personen ohne Rücksicht auf den Umfang und die Art ihrer Leistung voll gezählt worden, auch die mithelfenden Familienangehörigen, die häufig nur mit einem Teil ihrer Arbeitskraft im Betrieb tätig sind, ferner die Lehrlinge und Anlernlinge, gleichgültig, in welchem Ausbildungsjahr sie stehen. Die - alternative - Berücksichtigung der Heimarbeiter bei der Berechnung der Kopfquoten ist insofern problematisch, als häufig nicht nur sie selbst, sondern auch ihre Familienangehörigen mitarbeiten und ihre Arbeitszeit bei entsprechender Beschäftigungslage das übliche Maß von acht Stunden täglich erheblich übersteigen kann. Eine weitere Problematik ergibt sich bezüglich der Arbeitskräfte, die bei den für die Unternehmungen tätigen Zwischenmeistern und Hausgewerbetreibenden beschäftigt sind. Da die Zwischenmeister und Hausgewerbetreibenden vielfach nicht nur für eine einzige Unternehmung arbeiten, hätte eine Erfragung ihrer Arbeitskräfte bei der auftraggebenden Unternehmung wenig Sinn gehabt. Die Zwischenmeister und Hausgewerbetreibenden mußten infolgedessen auch bei der Errechnung der Kopfquoten außer Betracht bleiben. Bei der Beurteilung der errechneten Kopfquoten und ihrer Unterschiede von Zweig zu Zweig darf dies nicht außer acht gelassen werden. Diese Bemerkungen zur Problematik der Kopfquoten gelten sinngemäß auch für die steuerlichen Umsätze und die Nettoproduktionswerte je in der Unternehmung beschäftigte Person.

Im übrigen wirkt sich auf die Gesamtproduktion je in der Unternehmung beschäftigte Person der unterschiedliche Anteil der Lohnanfertigung und der Handelstätigkeit deutlich aus. Bei hoher Lohnanfertigung ergeben sich niedrige Kopfquoten, während eine umfangreiche Handelstätigkeit zu verhältnismäßig hohen Kopfquoten führt. Natürlich sind die Kopfquoten außerdem stark von dem Wert des verarbeiteten Materials und der Intensität der Verarbeitung abhängig.

Unter den in der Tabelle 2 behandelten Kosten steht im allgemeinen der Stoffverbrauch an erster Stelle. Vielfach liegt sein Anteil am Wert der Gesamtproduktion bei 60 vH und höher. In den Zweigen, in denen die Lohnanfertigung eine wesentliche Rolle spielt, liegt er entsprechend niedriger. Am geringsten ist er mit 25,5 vH in der durch starke Arbeitsintensität gekennzeichneten Schmuckfedernindustrie.

Hierbei darf indessen nicht übersehen werden, daß in den Gesamtkosten des Stoffverbrauchs auch der Wert der eingesetzten Handelsware und die durch fremde Betriebe (auch Zwischenmeister und Hausgewerbetreibende) durchgeführten Lohnarbeiten enthalten sind. Diese Lohnarbeiten sind zwar, im ganzen gesehen, von keiner durchschlagenden Bedeutung, treten aber immerhin in der Herstellung von Gummibekleidung verhältnismäßig stark hervor. Die von Zwischenmeistern und Hausgewerbetreibenden ausgeführten fremden Lohnarbeiten sind in der Herstellung von Damen- und Mädchenoberbekleidung wichtiger als in den übrigen untersuchten Zweigen. Entsprechend dem verhältnismäßig hohen Anteil des Umsatzes von Handelsware am Gesamtumsatz tritt auch der Wert der eingesetzten Handelsware in der Herstellung von Damenhüten sowie von Krawatten und Schals besonders hervor.

Von den übrigen in der Tabelle 2 behandelten Kostenarten sind vor allem die Personalkosten in ihrer Höhe und ihrer Zusammensetzung von Interesse. Sie liegen vielfach über 20 vH des Wertes der Gesamtproduktion und steigen besonders in den unteren Größenklassen zum Teil über 30 vH, in der Schmuckfedernindustrie sogar bis auf 37,8 vH an. Ihr Schwergewicht liegt bei den Fertigungslöhnen. Innerhalb der einzelnen Fachzweige sinken die

Personalkosten im Verhältnis zur Gesamtproduktion mit steigender Umsatzgrößenklasse regelmäßig ab, was darauf hindeutet, daß die größeren Unternehmungen sich in stärkerem Maße Arbeit sparender Maschinen bedienen als die kleineren.

Tabelle 3 enthält einige Angaben zur Personal- und Lohnstruktur. Interessant ist, daß in den kleineren und mittleren Unternehmungen in der Regel außer dem Inhaber noch weitere Familienangehörige im Betrieb mitarbeiten. Die Heimarbeiter sind in einer ganzen Reihe von Fachzweigen von wesentlicher Bedeutung. Am stärksten treten sie in der Krawatten- und Schalindustrie hervor, wo in der untersten Größenklasse fast so viel Heimarbeiter beschäftigt werden wie Stammpersonal, aber auch in der Herstellung von Miedern und Leibbinden, Wäsche und weiblicher Berufsbekleidung, Herren- und Knaben- sowie Damen- und Mädchen-Überbekleidung spielen sie in den oberen Größenklassen eine beachtliche Rolle.

Zu den weiter in der Tabelle 3 ausgewiesenen Löhnen und Gehältern je Lohn- und Gehaltsempfänger ist auf die oben gemachten Ausführungen über die volle Berücksichtigung der Lehrlinge und Anlernlinge zu verweisen. Die Heimarbeiterentgelte je Heimarbeiter sind, wie ebenfalls schon betont wurde, nur von begrenztem Erkenntniswert, da die Familienangehörigen der Heimarbeiter häufig mitarbeiten.

Die freiwilligen sozialen Aufwendungen steigen mit zunehmender Größenklasse im Verhältnis zum Gesamtbetrag der sozialen Aufwendungen in fast allen Fachzweigen regelmäßig kräftig an und zeigen damit eine Tendenz, die auch in der gesamten übrigen gewerblichen Wirtschaft zu beobachten ist.

Die Ergebnisse für 1951 lassen, grob gesehen, das gleiche Strukturbild erkennen, wenn sich auch manche Relationen mehr oder weniger verschoben haben. Das gilt vor allem für den Anteil des Stoffverbrauchs am Wert der Gesamtproduktion, der vielfach etwas höher liegt als 1950.

Die im Vergleich zu 1950 eingetretenen Lohn- und Gehaltserhöhungen wirken sich in den Angaben über die Löhne je Lohnempfänger und den Gehältern je Gehaltsempfänger aus, ferner in den am Schluß der Tabelle 3 ausgewiesenen Löhnen je geleistete Arbeiterstunde.

- - - - -

Ergebnisse der Kostenstrukturerhebung für das Handwerk sind in Band 49 der Statistik der Bundesrepublik Deutschland, Heft 2, veröffentlicht, und zwar u.a. für das Schneiderhandwerk (Herrenschneider, Damen- und Herrenschneider, Damenschneider) und das Putzmacherhandwerk (unter Ausgliederung der Betriebe mit wesentlichem Handelsumsatz).

Der Einzelhandel mit Bekleidung und sonstigen Textilwaren wird in Heft 4 desselben Bandes behandelt. (Vgl. die Hinweise auf der letzten Seite dieses Berichtes).

Tabellenteil

Größenklasse nach der Gesamtproduktion 1950 in DM	Erfasste Unter- nehmungen	Steuerlicher Umsatz (im Kalenderjahr)					Wirtschaftlicher Umsatz im Geschäftsjahr 1950		
		der erfassten Unternehmungen insgesamt	je Unternehmung	je in der Unternehmung beschäftigte Person		der erfassten Unternehmungen insgesamt	je Unternehmung		
				ohne	einschl.				
				Heimarbeiter					
		1949	1950						
Anzahl	DM								
1	2	3	4	5	6	7	8		
								aus 4311	Herstellung von
bis unter 250 000	7	1 023 105	899 413	128 488	7 558	6 919	875 657	125 094	
250 000 " " 500 000	21	6 313 959	7 064 612	336 410	10 936	10 092	7 591 546	361 502	
500 000 " " 1 000 000	7	3 241 085	3 680 090	525 727	10 396	9 840	3 776 427	539 490	
1 000 000 und mehr	20	40 548 154	55 073 892	2 753 695	16 509	15 637	58 071 134	2 903 557	
								aus 4311	Herstellung von
bis unter 500 000	5	692 816	1 076 611	215 322	9 202	9 124	1 144 429	228 886	
500 000 und mehr	3	9 693 218	10 966 875	3 655 625	17 082	16 898	11 827 420	3 942 473	
								aus 4311	Herstellung von
bis unter 500 000	12	3 185 956	3 262 725	271 894	7 332	6 883	3 394 768	282 897	
500 000 und mehr	7	8 091 331	7 761 710	1 108 816	10 226	9 938	8 577 662	1 225 380	
								4313	Herstellung von Herren-
100 000 bis unter 250 000	19	2 463 030	3 047 914	160 417	9 292	6 758	3 271 063	172 161	
250 000 " " 500 000	34	10 057 409	11 524 379	338 952	10 190	8 885	12 112 816	356 259	
500 000 " " 1 000 000	42	19 482 281	26 892 582	640 300	11 187	9 783	28 906 478	688 249	
1 000 000 " " 5 000 000	72	106 420 397	156 287 367	2 170 658	15 289	13 348	162 041 870	2 250 582	
5 000 000 und mehr	11	51 910 304	84 505 558	7 682 323	17 099	16 069	85 050 167	7 731 833	
								4315	Herstellung von Damen-
bis unter 250 000	20	2 307 596	3 419 511	170 976	7 466	6 745	3 586 451	179 323	
250 000 " " 500 000	9	2 430 968	3 087 967	343 107	10 648	10 225	3 200 993	355 666	
500 000 " " 1 000 000	16	8 110 321	10 297 935	643 621	10 671	9 969	10 779 703	673 731	
1 000 000 und mehr	35	49 245 684	74 933 133	2 140 947	16 589	15 059	80 655 707	2 304 449	
								4320	Herstellung von Wäsche
bis unter 100 000	6	296 040	313 780	52 297	5 061	3 235	316 473	52 746	
100 000 " " 250 000	10	1 236 673	1 454 263	145 426	6 764	6 323	1 548 975	154 898	
250 000 " " 500 000	19	5 531 674	6 198 335	326 228	8 742	8 387	6 657 234	350 381	
500 000 " " 1 000 000	23	11 737 168	15 121 314	657 448	9 955	9 756	16 514 863	718 038	
1 000 000 " " 5 000 000	25	33 652 564	45 314 408	1 812 576	14 326	13 904	47 096 282	1 883 851	
5 000 000 und mehr	6	34 013 195	45 382 701	7 563 784	14 303	13 196	46 359 663	7 726 611	
								aus 4330	Herstellung von
ohne Größenklassengliederung	10	4 019 945	4 943 919	494 392	10 008	9 771	4 701 137	470 114	
								aus 4330	Herstellung von Mützen
bis unter 500 000	8	1 075 374	1 401 638	175 206	9 471	8 985	1 512 636	189 080	
500 000 " " 1 000 000	5	2 429 076	3 199 035	639 807	11 805	11 507	3 160 031	632 006	
1 000 000 und mehr	4	4 643 131	5 320 920	1 330 230	11 369	10 599	5 680 508	1 420 127	
								4341	Herstellung von Krawatten
bis unter 100 000	4	232 399	208 619	52 155	12 272	6 519	240 847	60 212	
100 000 und mehr	14	4 994 142	4 439 998	317 143	19 138	15 310	4 762 449	340 175	
								4344	Herstellung von
ohne Größenklassengliederung	6	4 966 885	6 741 692	1 123 615	21 539	18 937	6 900 629	1 150 105	
								aus 4347	Herstellung von Miedern
100 000 bis unter 500 000	6	1 579 562	1 803 466	300 578	10 189	8 160	1 850 663	308 444	
500 000 " " 1 000 000	6	3 879 638	3 965 272	660 879	8 348	7 611	4 078 930	679 822	
1 000 000 und mehr	9	42 744 051	52 415 078	5 823 898	13 071	11 067	54 689 125	6 076 569	
								aus 4347	Herstellung von
ohne Größenklassengliederung	11	7 313 158	7 140 582	649 144	15 523	13 653	7 295 298	663 209	
								aus 4347	Herstellung von
ohne Größenklassengliederung	3	441 163	598 338	199 446	5 540	4 711	668 700	222 900	

1) Soweit in den unteren Größenklassen bei einem relativ hohen Umsatz aus Lohnanfertigung auch ein relativ hoher Verbrauch von Fertigungsstoffen (vgl. Tabelle 2, Sp. 3) ermittelt wurde, ist an Stoffverbrauch, umgesetzte Handelsware sowie Lohnarbeiten durch fremde Betriebe usw., Verbrauch von Brenn- und Treibstoffen u. dgl. — 3) Nicht typisch.

Umsatz und Gesamtproduktion 1950

Vom wirtschaftlichen Umsatz waren Umsatz aus					Bestandsver- änderung (+ oder -) an Halb- und Fertigerzeugnis- sen eig. Produkt. in den erfaßten Unternehmungen im Geschäftsjahr 1950	Gesamtproduktion 1950				Nettoproduktionswert 2)			Größenklasse nach der Gesamtproduktion 1950 in DM				
Voll- anfer- ti- gung	Lohn- anfer- ti- gung 1)	Abfall- verwer- tung	Hand- dels- tätig- keit	Neben- ge- schäf- ten		der erfaßten Unter- nehmungen insgesamt (Sp. 7 u. 14)	je Unter- nehmung	je in der Unternehmung beschäftigte Person		in vH des Wertes der Gesamt- produk- tion	je in der Unternehmung beschäftigte Person						
								ohne	einschl.		ohne	einschl.					
														Heimarbeiter		Heimarbeiter	
														vH		DM	
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21					

Berufs- und Sportbekleidung

73,3	26,6	0,1	-	-	-	19 290	856 367	122 338	7 196	6 587	42,6	3 064	2 805	bis unter 250 000
92,4	4,9	0,1	2,3	0,3	+	122 752	7 714 298	367 348	11 942	11 020	35,9	4 292	3 961	250 000 " " 500 000
83,2	10,5	0,0	6,2	-	+	55 466	3 831 893	547 413	10 825	10 246	37,5	4 063	3 846	500 000 " " 1 000 000
98,1	0,3	0,1	1,5	0,0	+	888 579	58 959 713	2 947 986	17 674	16 740	34,0	6 017	5 699	1 000 000 und mehr

Gummibekleidung

99,4	0,1	-	0,5	-	+	20 435	1 164 864	232 973	9 956	9 872	37,5	3 738	3 706	bis unter 500 000
99,3	0,0	0,0	0,6	-	+	353 410	12 180 830	4 060 277	18 973	18 769	39,9	7 564	7 483	500 000 und mehr

Uniformen

71,1	27,1	0,0	1,6	0,2	+	12 801	3 407 569	283 964	7 657	7 189	52,7	4 034	3 788	bis unter 500 000
74,3	10,2	0,1	15,0	0,4	+	107 645	8 685 307	1 240 758	11 443	11 121	43,2	4 941	4 802	500 000 und mehr

und Knabenoberbekleidung

77,5	21,3	0,0	0,8	0,3	+	22 506	3 293 569	173 346	10 041	7 303	47,5	4 771	3 470	100 000 bis unter 250 000
82,2	14,4	0,1	2,9	0,4	+	177 848	12 290 664	361 490	10 867	9 476	40,0	4 350	3 794	250 000 " " 500 000
87,8	11,1	0,0	1,0	0,0	+	397 912	29 304 390	697 724	12 190	10 660	40,6	4 953	4 332	500 000 " " 1 000 000
95,6	3,1	0,1	1,2	0,1	+	3 131 136	165 173 006	2 294 070	16 159	14 106	36,7	5 925	5 172	1 000 000 " " 5 000 000
94,8	1,0	0,1	4,0 ³⁾	0,1	+	2 155 712	87 205 879	7 927 807	17 646	16 582	33,7	5 950	5 591	5 000 000 und mehr

und Mädchenoberbekleidung

85,4	14,2	0,0	0,4	0,1	+	41 955	3 628 406	181 420	7 922	7 157	45,3	3 589	3 242	bis unter 250 000
95,6	0,4	0,0	4,0	-	-	8 448	3 192 545	354 727	11 009	10 571	37,2	4 100	3 937	250 000 " " 500 000
94,2	3,7	0,0	1,9	0,1	+	235 513	11 015 216	688 451	11 415	10 663	38,9	4 443	4 151	500 000 " " 1 000 000
97,7	0,9	0,1	1,2	0,1	+	1 428 021	82 083 728	2 345 249	18 172	16 496	36,0	6 543	5 939	1 000 000 und mehr

und weibl. Berufsbekleidung

52,7	41,8	-	5,5	-	+	8 182	324 655	54 109	5 236	3 347	48,3	2 530	1 617	bis unter 100 000
89,0	3,8	0,0	7,2	0,0	+	19 483	1 568 458	156 846	7 295	6 819	41,5	3 027	2 830	100 000 " " 250 000
90,2	4,7	0,0	5,0	0,0	+	15 531	6 672 765	351 198	9 412	9 029	38,7	3 640	3 492	250 000 " " 500 000
87,7	9,8	0,1	2,4	0,0	+	181 006	16 695 869	725 907	10 991	10 772	38,0	4 171	4 088	500 000 " " 1 000 000
91,1	0,7	0,0	8,1	0,1	+	167 871	47 264 153	1 890 566	14 943	14 503	33,1	4 940	4 794	1 000 000 " " 5 000 000
95,6	0,1	0,1	4,2	0,1	+	603 160	46 962 823	7 827 137	14 801	13 656	35,7	5 282	4 873	5 000 000 und mehr

Damenhüten

80,6	6,1	-	13,0	0,3	+	2 372	4 703 509	470 351	9 521	9 295	55,9	5 327	5 200	ohne Größenklassengliederung
------	-----	---	------	-----	---	-------	-----------	---------	-------	-------	------	-------	-------	------------------------------

und Mützenzutaten

96,3	1,2	0,0	2,5	0,0	+	15 405	1 528 041	191 005	10 325	9 795	45,0	4 646	4 408	bis unter 500 000
88,8	5,2	0,0	5,5	0,6	+	31 098	3 191 129	638 226	11 775	11 479	41,2	4 852	4 730	500 000 " " 1 000 000
96,1	0,6	0,1	3,2	0,0	+	65 102	5 745 610	1 436 403	12 277	11 445	46,3	5 683	5 298	1 000 000 und mehr

und Schals

77,3	-	-	22,7	-	-	1 167	239 680	59 920	14 099	7 490	36,4	5 125	2 723	bis unter 100 000
84,5	0,1	0,0	14,9	0,4	+	6 758	4 769 207	340 658	20 537	16 446	36,8	7 564	6 051	100 000 und mehr

Schirmen

97,4	0,0	-	1,7	0,8	+	98 076	6 998 705	1 166 451	22 360	19 659	37,5	8 395	7 381	ohne Größenklassengliederung
------	-----	---	-----	-----	---	--------	-----------	-----------	--------	--------	------	-------	-------	------------------------------

und Leibbinden

98,9	-	-	1,1	-	-	17 410	1 833 253	305 542	10 357	8 295	41,0	4 246	3 401	100 000 bis unter 500 000
99,7	-	0,1	-	0,2	+	47 460	4 126 390	687 732	8 687	7 920	46,8	4 061	3 703	500 000 " " 1 000 000
97,4	0,1	0,1	2,0	0,5	+	311 135	55 000 260	6 111 140	13 716	11 613	42,7	5 856	4 958	1 000 000 und mehr

Hosenträgern

95,4	-	-	4,5	0,1	-	76 131	7 219 167	656 288	15 694	13 803	41,4	6 496	5 713	ohne Größenklassengliederung
------	---	---	-----	-----	---	--------	-----------	---------	--------	--------	------	-------	-------	------------------------------

Schmuckfedern

99,1	-	-	-	0,9	-	415	668 285	222 762	6 188	5 262	72,1	4 463	4 007	ohne Größenklassengliederung
------	---	---	---	-----	---	-----	---------	---------	-------	-------	------	-------	-------	------------------------------

zunehmen, daß der Umsatz aus Lohnanfertigung von dem Umsatz aus Vollanfertigung nicht in allen Fällen scharf abgegrenzt worden ist. — 2) Nettoproduktionswert = Gesamtproduktion minus

Größenklasse nach der Gesamtproduktion 1950 in DM	Gesamt- produktion der erfaßten Unter- nehmungen	Stoffverbrauch und umgesetzte Handelsware sowie Lohnarbeiten durch fremde Betriebe usw.								Verbrauch von Brenn- und Treibstoffen usw. (nur Fremdbezug)							
		ins- gesamt	davon							ins- gesamt	davon						
			Ferti- gungs- stoffe	Ferti- gungs- hilfs- und Be- triebs- stoffe	Fremd- be- zogene Werk- zeuge und Ersatz- teile	Büro- bedarf	Ver- pak- kungs- mate- rial	Umge- setzte Hand- dels- ware	Lohn- arbei- ten durch fremde Be- triebe		Entgelte für Zwi- schen- meister u. Haus- gewerbe- trei- bende	Feste Brenn- stoffe	Flüssi- ge Brenn- und Treib- stoffe	Gas	Strom	Wasser	Son- stige Brenn- stoffe, Energie usw.
	DM	vH der															
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	

		aus 4311 Herstellung von																
bis unter	250 000	856 367	56,1	54,6	0,7	0,5	0,2	0,2	—	—	—	1,3	0,5	0,1	0,2	0,5	0,0	0,0
250 000 "	500 000	7 714 298	63,3	58,9	0,5	0,5	0,3	0,3	2,1	0,0	0,7	0,8	0,3	0,1	0,0	0,3	0,0	0,0
500 000 "	1 000 000	3 831 893	61,7	54,5	0,5	0,3	0,2	0,2	5,3	0,7	—	0,8	0,3	0,1	0,0	0,4	0,0	0,0
1 000 000 und mehr		58 959 713	65,5	63,0	0,2	0,3	0,2	0,4	0,9	0,5	0,1	0,5	0,2	0,1	0,0	0,2	0,0	0,0

		aus 4311 Herstellung von																
bis unter	500 000	1 164 864	61,8	56,7	0,8	0,1	0,4	0,6	0,5	2,8	0,0	0,6	0,2	0,1	0,0	0,4	0,0	—
500 000 und mehr		12 180 830	59,9	52,3	0,1	0,1	0,2	0,4	0,6	5,3	1,1	0,2	0,1	0,0	—	0,1	0,0	—

		aus 4311 Herstellung von																
bis unter	500 000	3 407 569	46,2	42,6	0,7	0,2	0,3	0,2	1,1	0,7	0,5	1,1	0,5	0,1	0,0	0,4	0,0	0,1
500 000 und mehr		8 685 307	56,0	42,4	0,3	0,1	0,3	0,2	12,2	0,3	0,1	0,9	0,3	0,2	0,0	0,3	0,0	—

		4313 Herstellung von Herren-																
100 000 bis unter	250 000	3 293 569	51,9	50,6	0,1	0,1	0,4	0,3	0,1	0,1	0,2	0,6	0,2	0,0	0,0	0,3	0,0	—
250 000 "	500 000	12 290 664	58,9	54,5	0,3	0,2	0,3	0,3	2,0	0,6	0,7	1,1	0,5	0,2	0,0	0,4	0,0	0,0
500 000 "	1 000 000	29 304 390	58,6	56,7	0,2	0,2	0,3	0,3	0,1	0,4	0,4	0,7	0,3	0,2	0,0	0,3	0,0	0,0
1 000 000 "	5 000 000	165 173 006	62,7	60,5	0,2	0,2	0,2	0,3	0,7	0,3	0,4	0,6	0,3	0,1	0,0	0,2	0,0	0,0
5 000 000 und mehr		87 205 879	65,8	62,0	0,3	0,2	0,2	0,3	1,2	0,5	1,0	0,5	0,2	0,1	0,0	0,2	0,0	0,0

		4315 Herstellung von Damen-																
bis unter	250 000	3 628 406	54,0	49,7	0,3	0,1	0,4	0,4	0,1	1,7	1,4	0,7	0,2	0,2	0,0	0,3	0,0	—
250 000 "	500 000	3 192 545	62,1	52,1	0,4	0,1	0,4	0,5	3,4	0,9	4,4	0,6	0,2	0,1	—	0,2	0,0	—
500 000 "	1 000 000	11 015 216	60,4	53,8	0,7	0,2	0,3	0,5	1,2	1,8	1,9	0,7	0,2	0,2	0,0	0,3	0,0	0,0
1 000 000 und mehr		82 083 728	63,5	58,5	0,5	0,1	0,2	0,4	0,9	0,8	2,1	0,5	0,1	0,1	0,0	0,2	0,0	0,0

		4320 Herstellung von Wäsche																
bis unter	100 000	324 655	50,7	45,1	0,2	0,2	0,3	0,4	4,3	0,2	—	1,0	0,3	0,1	—	0,6	—	0,0
100 000 "	250 000	1 568 458	57,5	54,7	0,2	0,2	0,6	0,5	1,3	—	—	1,0	0,3	0,2	0,0	0,4	0,0	—
250 000 "	500 000	6 672 765	60,4	54,8	1,0	0,2	0,3	0,6	3,1	0,3	—	0,9	0,3	0,2	0,0	0,3	0,0	0,0
500 000 "	1 000 000	16 695 869	61,4	57,0	0,7	0,3	0,3	0,9	2,0	0,3	0,0	0,7	0,2	0,1	0,0	0,4	0,0	—
1 000 000 "	5 000 000	47 264 153	66,4	58,0	0,3	0,2	0,3	0,9	6,2	0,4	0,2	0,5	0,2	0,1	0,0	0,2	0,0	0,0
5 000 000 und mehr		46 962 823	63,8	61,1	0,2	0,4	0,2	0,5	1,0	0,4	0,0	0,5	0,2	0,1	0,0	0,2	0,0	—

		aus 4330 Herstellung von																
ohne Größenklassengliederung		4 703 509	42,2	32,8	0,9	0,5	0,4	1,5	6,0	0,0	0,0	1,8	1,0	0,2	0,1	0,6	0,0	—

		aus 4330 Herstellung von Mützen																
bis unter	500 000	1 528 041	53,9	49,8	0,3	0,1	0,4	1,4	2,0	—	—	1,1	0,3	0,3	0,2	0,3	0,0	—
500 000 "	1 000 000	3 191 129	58,0	51,4	0,4	0,2	0,3	1,7	3,7	0,3	—	0,8	0,2	0,1	0,1	0,3	0,0	—
1 000 000 und mehr		5 745 610	52,5	47,6	0,3	0,3	0,5	1,5	2,3	—	—	1,2	0,4	0,1	0,1	0,3	0,0	0,4

		4341 Herstellung von Krawatten																
bis unter	100 000	239 680	63,2	44,3	0,2	—	0,6	1,4	16,7	—	—	0,5	0,2	—	—	0,3	0,0	—
100 000 und mehr		4 769 207	62,7	49,7	1,2	0,1	0,4	1,3	9,6	0,0	0,3	0,5	0,2	0,1	0,0	0,2	0,0	0,0

		4344 Herstellung von																
ohne Größenklassengliederung		6 998 705	61,4	58,3	0,0	0,7	0,3	0,9	1,3	—	—	1,0	0,4	0,3	0,0	0,2	0,0	0,1

		aus 4347 Herstellung von Miedern																
100 000 bis unter	500 000	1 833 253	57,9	55,4	0,4	0,1	0,6	0,3	1,1	0,0	—	1,1	0,3	0,3	0,0	0,4	0,0	0,0
500 000 "	1 000 000	4 126 390	52,6	51,2	0,3	0,1	0,3	0,5	—	—	0,1	0,7	0,2	0,1	—	0,3	0,0	—
1 000 000 und mehr		55 000 260	56,8	54,0	0,1	0,3	0,2	0,4	1,6	0,1	0,1	0,5	0,1	0,1	0,0	0,2	0,0	0,0

		aus 4347 Herstellung von																
ohne Größenklassengliederung		7 219 167	57,8	52,9	0,1	0,4	0,4	1,3	2,2	0,4	0,0	0,8	0,3	0,1	0,0	0,3	0,0	0,0

		aus 4347 Herstellung von																
ohne Größenklassengliederung		668 285	25,5	23,5	0,5	0,1	0,7	0,6	—	—	—	2,4	0,5	0,7	0,3	0,9	0,0	—

1) Soweit diese im Erhebungsbogen gesondert angegeben wurden. — 2) Einschl. der nach dem Kontenrahmen der Bekleidungsindustrie im Erhebungsbogen für Heimarbeiter, Zwischenmeister und perschaftsteuer, Vermögensteuer, Soforthilfeabgabe und Notopfer Berlin.

Personalkosten										Steuern sowie öffentliche Abgaben und Gebühren				Bestandsveränderungen (+ oder-) in den erfaßten Unternehmungen im Geschäftsjahr 1950		Größenklasse nach der Gesamtproduktion 1950 in DM
insgesamt	da von									insgesamt	davon			Fertigungsgüter	Handelsware	
	Löhne						soziale Aufwendungen									
	davon															
	insgesamt	Fertigungslöhne	Überstundenzuschläge 1)	Gemeinkostenlöhne (Hilfs-löhne)	Urlaubs- u. Feiertagsvergütungen 1)	Heimarbeiterentgelte 2)	Gehälter	gesetzliche	freiwillige		Umsatzsteuer	alle übrigen Steuern 3)	öffentl. Abgaben und Gebühren			
Gesamtproduktion														DM		
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	

Berufs- und Sportbekleidung

28,7	21,0	19,5	-	0,5	1,0	1,8	3,2	2,4	0,2	3,8	2,9	0,8	0,2	+	21 263	-	bis unter 250 000
18,2	13,1	11,3	0,0	1,0	0,7	0,8	2,6	1,5	0,2	3,1	2,6	0,5	0,1	+	255 739	- 11 330	250 000 " " 500 000
18,9	14,3	12,6	0,0	0,9	0,8	0,6	2,1	1,5	0,4	3,4	2,8	0,6	0,1	+	86 339	-	500 000 " " 1 000 000
15,0	10,4	8,7	0,0	1,0	0,6	0,5	2,3	1,2	0,6	3,7	2,7	1,0	0,1	+	2 552 402	+ 50 139	1 000 000 und mehr

Gummibekleidung

16,3	12,3	11,6	0,1	0,5	0,3	0,1	1,9	1,4	0,5	3,1	2,6	0,3	0,1	+	51 626	- 156	bis unter 500 000
13,9	9,8	8,0	0,0	1,3	0,4	0,1	2,0	1,2	0,7	4,5	2,5	1,9	0,0	+	680 666	-	500 000 und mehr

Uniformen

31,8	21,3	19,9	0,0	0,8	0,6	1,4	6,2	2,5	0,3	4,5	2,8	1,5	0,2	+	113 277	- 3 122	bis unter 500 000
23,9	14,7	12,5	0,0	1,5	0,7	0,7	6,1	1,9	0,5	3,5	2,7	0,7	0,0	+	263 060	- 134 768	500 000 und mehr

Männliche Knabenoberbekleidung

26,6	14,1	13,1	-	0,3	0,7	7,8	2,1	2,4	0,1	3,5	2,7	0,7	0,1	+	141 794	- 363	100 000 bis unter 250 000
24,7	14,7	13,2	0,1	0,7	0,7	4,0	3,7	2,1	0,3	3,7	2,8	0,8	0,1	+	562 588	- 5 485	250 000 " " 500 000
22,1	12,4	11,3	0,0	0,7	0,5	4,1	3,4	1,8	0,3	3,5	2,6	0,8	0,0	+	957 103	- 4 300	500 000 " " 1 000 000
19,0	11,1	9,6	0,0	1,0	0,6	3,0	2,8	1,6	0,5	3,5	2,7	0,7	0,0	+	7 499 753	+ 508	1 000 000 " " 5 000 000
16,3	10,7	8,2	0,0	1,7	0,8	0,9	2,5	1,4	0,9	3,5	2,7	0,7	0,0	+	5 035 004	- 18 793	5 000 000 und mehr

Mädchenoberbekleidung

23,5	15,3	14,3	0,0	0,4	0,7	1,6	4,3	2,1	0,2	3,6	2,8	0,7	0,0	+	86 141	-	bis unter 250 000
20,1	11,5	9,6	0,1	1,3	0,4	0,3	6,5	1,6	0,2	3,7	2,9	0,8	0,1	+	60 057	- 2 818	250 000 " " 500 000
19,6	12,6	11,1	0,1	0,8	0,6	0,8	4,3	1,7	0,2	3,3	2,7	0,5	0,1	+	416 763	- 24 550	500 000 " " 1 000 000
16,0	9,6	8,1	0,1	0,8	0,6	1,7	3,1	1,3	0,3	3,6	2,7	0,8	0,0	+	3 619 560	- 9 145	1 000 000 und mehr

weibliche Berufsbekleidung

30,4	19,8	18,6	0,1	0,3	0,7	4,0	4,7	1,9	-	4,0	2,8	1,1	0,1	+	6 394	-	bis unter 100 000
22,0	16,4	14,8	0,0	0,5	1,0	1,2	2,1	1,8	0,6	3,4	2,5	0,8	0,1	+	94 569	+ 6 804	100 000 " " 250 000
19,1	13,5	12,2	0,1	0,6	0,5	0,6	3,1	1,6	0,4	3,5	2,6	0,8	0,0	+	262 660	+ 19 316	250 000 " " 500 000
18,8	13,7	12,3	0,1	0,7	0,5	0,2	2,9	1,6	0,4	3,4	2,5	0,9	0,1	+	534 212	- 1 079	500 000 " " 1 000 000
15,6	10,6	9,1	0,1	0,9	0,5	0,2	3,2	1,3	0,4	3,4	2,7	0,7	0,0	+	1 644 041	- 52 392	1 000 000 " " 5 000 000
17,6	11,7	9,2	0,0	1,6	0,8	0,7	3,0	1,5	0,7	3,6	2,7	0,9	0,0	+	2 102 474	- 908	5 000 000 und mehr

Damenhüten

28,4	17,7	15,8	0,3	1,2	0,5	0,5	7,0	2,3	0,9	4,1	2,6	1,4	0,1	+	44 427	+ 5 234	ohne Größenklassengliederung
------	------	------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	---	--------	---------	------------------------------

Mützenzutaten

21,6	14,5	13,2	0,0	0,5	0,8	1,1	3,9	1,6	0,4	4,2	2,8	1,4	0,0	+	50 486	+ 151	bis unter 500 000
19,7	13,7	12,2	0,2	0,6	0,6	0,9	3,3	1,6	0,3	3,2	2,6	0,5	0,0	+	132 630	+ 18 869	500 000 " " 1 000 000
21,8	12,7	9,1	0,1	2,7	0,8	0,9	5,8	1,8	0,6	4,0	2,7	1,3	0,1	+	322 464	+ 2 212	1 000 000 und mehr

Schals

8,2	3,1	3,0	-	0,1	0,0	2,4	2,0	0,7	0,1	3,1	2,6	0,5	-	+	6 567	+ 372	bis unter 100 000
11,5	5,3	4,4	0,0	0,5	0,3	1,6	3,5	1,0	0,2	3,5	2,4	1,0	0,1	-	4 340	+ 11 701	100 000 und mehr

Schirmen

11,8	6,4	3,7	0,1	2,3	0,3	1,1	2,4	0,9	1,0	3,4	2,8	0,5	0,0	+	290 662	+ 20 214	ohne Größenklassengliederung
------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	---	---------	----------	------------------------------

Leibbinden

22,8	12,4	10,5	-	1,3	0,6	1,7	6,6	1,8	0,3	2,9	2,1	0,7	0,1	-	18 005	- 222	100 000 bis unter 500 000
24,5	15,9	14,0	0,0	1,0	0,8	1,0	4,9	2,1	0,5	4,2	2,4	1,6	0,2	+	130 656	-	500 000 " " 1 000 000
18,3	12,3	8,8	0,1	2,5	0,9	1,2	2,6	1,6	0,6	3,5	2,8	0,6	0,1	+	1 282 814	+ 46 849	1 000 000 und mehr

Hosenträgern

17,5	9,8	8,0	0,0	1,3	0,5	1,2	4,2	1,6	0,8	3,6	2,7	0,9	0,0	+	149	+ 12 273	ohne Größenklassengliederung
------	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	-----	---	-----	----------	------------------------------

Schmuckfedern

37,8	21,3	16,1	0,2	5,0	-	2,1	10,7	3,1	0,7	3,6	2,8	0,8	-	+	13 794	-	ohne Größenklassengliederung
------	------	------	-----	-----	---	-----	------	-----	-----	-----	-----	-----	---	---	--------	---	------------------------------

Hausgewerbtreibende in einer Summe gesondert erfragten Urlaubs- und Feiertagsvergütungen; diese dürften fast ausschließlich die Heimarbeiter betreffen. — 3) Ohne Einkommensteuer, KSt-

Größenklasse nach der Gesamtproduktion 1950 in DM	Beschäftigte Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres										Beschäftigte Personen ohne Heim- arbeiter am 31.8.1950 (Stichtag der Arbeits- stätten- zählung)
	Tätige Inhaber und tätige Mit- inhaber	Mittel- fende Familien- angehörige	Angestellte	Arbeiter (ohne Heim- arbeiter)	Kauf- männische Lehrlinge	Gewerb- liche Lehrlinge	Anlern- linge (mit Anlern- vertrag)	insgesamt (Sp. 1 bis 7)	außerdem Heim- arbeiter 1)	insgesamt einschl. Heim- arbeiter	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
Anzahl											
aus 4311 Herstellung von											
bis unter 250 000	1,0	0,7	1,4	13,7	—	—	0,1	17,0	1,6	18,6	16,9
250 000 " " 500 000	1,2	0,3	3,0	24,7	0,5	0,3	0,8	30,8	2,6	33,3	31,6
500 000 " " 1 000 000	1,6	0,3	2,7	42,4	0,9	—	2,7	50,6	2,9	53,4	48,7
1 000 000 und mehr	1,6	0,3	14,1	144,2	2,2	1,3	3,2	166,8	9,3	176,1	168,1
aus 4311 Herstellung von											
bis unter 500 000	1,0	1,0	1,6	19,0	—	—	0,8	23,4	0,2	23,6	22,0
500 000 und mehr	1,7	—	18,7	189,7	1,3	0,7	2,0	214,0	2,3	216,3	215,7
aus 4311 Herstellung von											
bis unter 500 000	1,5	0,1	3,6	28,8	0,4	0,8	1,9	37,1	2,4	39,5	36,0
500 000 und mehr	1,4	0,1	15,7	83,3	1,4	1,0	5,4	108,4	3,1	111,6	104,1
4313 Herstellung von Herren-											
100 000 bis unter 250 000	1,6	0,3	1,4	12,5	0,1	1,0	0,4	17,3	6,5	23,7	16,5
250 000 " " 500 000	1,4	0,1	3,5	26,1	0,4	0,5	1,3	33,3	4,9	38,1	33,1
500 000 " " 1 000 000	1,2	0,2	5,6	46,3	0,9	1,2	1,8	57,2	8,2	65,5	57,5
1 000 000 " " 5 000 000	1,1	0,1	14,7	117,5	2,0	2,3	4,2	142,0	20,7	162,6	144,5
5 000 000 und mehr	1,5	—	42,8	383,6	6,0	6,1	9,3	449,3	28,8	478,1	463,5
4315 Herstellung von Damen-											
bis unter 250 000	1,2	0,3	2,6	15,2	0,2	1,2	2,3	22,9	2,5	25,4	23,1
250 000 " " 500 000	1,2	0,2	5,2	22,8	0,1	0,9	1,8	32,2	1,3	33,6	31,8
500 000 " " 1 000 000	0,9	0,3	7,2	45,6	1,2	1,8	3,3	60,3	4,3	64,6	65,1
1 000 000 und mehr	0,7	0,1	14,6	105,3	1,9	2,8	3,6	129,1	13,1	142,2	131,1
4320 Herstellung von Wäsche											
bis unter 100 000	1,5	0,5	0,7	7,3	0,3	—	—	10,3	5,8	16,2	8,5
100 000 " " 250 000	1,1	0,9	1,8	14,8	0,1	2,4	0,4	21,5	1,5	23,0	19,0
250 000 " " 500 000	1,3	0,5	2,9	29,1	0,3	1,0	2,2	37,3	1,6	38,9	39,1
500 000 " " 1 000 000	1,3	0,2	5,3	54,4	0,7	1,1	3,1	66,0	1,3	67,4	64,4
1 000 000 " " 5 000 000	1,0	0,2	13,3	102,5	1,5	2,2	5,8	126,5	3,8	130,4	124,4
5 000 000 und mehr	0,3	—	45,0	437,7	6,0	1,5	38,3	528,8	44,3	573,2	536,7
aus 4330 Herstellung von											
ohne Größenklassengliederung	1,2	0,1	8,4	33,4	2,1	3,6	0,6	49,4	1,2	50,6	48,9
aus 4330 Herstellung von Mützen											
bis unter 500 000	1,6	0,3	1,9	13,6	—	0,1	1,0	18,5	1,0	19,5	16,3
500 000 " " 1 000 000	1,8	0,6	5,0	44,6	0,6	0,2	1,4	54,2	1,4	55,6	52,6
1 000 000 und mehr	1,3	—	17,8	83,3	3,3	3,3	8,3	117,0	8,5	125,5	112,3
4341 Herstellung von Krawatten											
bis unter 100 000	1,3	0,5	0,6	1,8	—	0,1	—	4,3	3,8	8,0	4,5
100 000 und mehr	1,4	0,5	3,5	9,7	0,5	0,6	0,4	16,6	4,1	20,7	15,6
4344 Herstellung von											
ohne Größenklassengliederung	2,0	0,3	9,2	38,8	1,0	0,3	0,5	52,2	7,2	59,3	52,2
aus 4347 Herstellung von Miedern											
100 000 bis unter 500 000	1,0	0,2	5,3	20,7	0,5	0,2	1,7	29,5	7,3	36,8	29,5
500 000 " " 1 000 000	1,2	0,2	8,5	62,0	1,7	3,3	2,3	79,2	7,7	86,8	78,5
1 000 000 und mehr	1,1	0,1	32,8	397,7	2,8	1,3	9,8	445,6	80,7	526,2	444,4
aus 4347 Herstellung von											
ohne Größenklassengliederung	1,1	0,2	5,3	33,0	1,8	0,1	0,4	41,8	5,7	47,5	41,8
aus 4347 Herstellung von											
ohne Größenklassengliederung	0,3	—	6,0	27,3	0,3	—	2,0	36,0	6,3	42,3	40,0

1) Unmittelbar für die Unternehmung tätig. — 2) Die Beträge je Lohn- und Gehaltsempfänger sowie je Heimarbeiter sind errechnet aus den Gesamtbeträgen und der Gesamtzahl der Lohn- und sozialen Aufwendungen in vH der Summe der Löhne, Heimarbeiterentgelte und Gehälter. — 3) Vgl. hierzu Fußnote 2 zu Tabelle 2. — 4) Die tatsächlich geleisteten — nicht die bezahlten —

Personalkosten 2)											Tatsäch- lich ge- leistete Arbeiter- stunden 4) (ohne Hei- marbeiter)	Löhne je ge- leistete Arbeiter- stunde (ohne Hei- marbeiter)	Größenklasse nach der Gesamtproduktion 1950 in DM
Löhne		Heimarbeiterentgelte 3)		Gehälter		Soziale Aufwendungen							
ins- gesamt	je Lohn- empfänger (ohne Hei- marbeiter) (Sp. 4+6+7)	ins- gesamt	je Hei- marbeiter (Sp. 9)	ins- gesamt	je Gehalts- empfänger (Sp. 3+5)	ins- gesamt	davon		in vH der Summe der Löhne, Heimarbeiter- entgelte und Gehälter (Sp. 12+14+16)				
							gesetz- liche	frei- willige					
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23		
DM											vH		
Berufs- und Sportbekleidung													
25 717	1 856	2 209	1 406	3 928	2 749	3 209	92,3	7,7	10,1	27 549	0,93	bis unter 250 000	
47 954	1 861	2 998	1 166	9 519	2 738	6 370	87,6	12,4	10,5	51 539	0,93	250 000 " 500 000	
78 116	1 730	3 422	1 198	11 379	3 186	10 806	78,4	21,6	11,6	86 833	0,90	500 000 " 1 000 000	
305 600	2 057	14 609	1 571	66 819	4 099	54 676	66,2	33,8	14,1	317 482	0,96	1 000 000 und mehr	
Gummibekleidung													
28 761	1 453	201	1 007	4 528	2 830	4 460	73,4	26,6	13,3	34 693	0,83	bis unter 500 000	
398 429	2 072	5 243	2 247	81 143	4 057	78 657	61,4	38,6	16,2	369 040	1,08	500 000 und mehr	
Uniformen													
60 508	1 921	3 867	1 600	17 733	4 433	8 181	88,4	11,6	10,0	59 832	1,01	bis unter 500 000	
182 078	2 030	8 507	2 707	75 141	4 383	30 737	77,9	22,1	11,6	192 945	0,94	500 000 und mehr	
und Knabenoberbekleidung													
24 384	1 755	13 555	2 094	3 723	2 439	4 414	96,1	3,9	10,6	26 007	0,94	100 000 bis unter 250 000	
52 980	1 900	14 319	2 933	13 284	3 448	8 665	87,9	12,1	10,8	54 703	0,97	250 000 " 500 000	
86 753	1 759	28 779	3 504	23 590	3 629	14 909	86,5	13,5	10,7	93 564	0,93	500 000 " 1 000 000	
255 141	2 057	69 716	3 376	63 962	3 834	47 794	75,9	24,2	12,3	247 532	1,03	1 000 000 " 5 000 000	
845 403	2 119	73 686	2 557	195 074	3 996	179 567	59,9	40,1	16,1	837 112	1,01	5 000 000 und mehr	
und Mädchenoberbekleidung													
27 772	1 489	2 914	1 189	7 723	2 758	4 167	92,8	7,2	10,8	36 283	0,77	bis unter 250 000	
40 757	1 602	1 068	801	23 152	4 341	6 206	91,4	8,6	9,6	47 851	0,85	250 000 " 500 000	
86 438	1 705	5 728	1 348	29 583	3 532	13 188	87,6	12,4	10,8	101 635	0,85	500 000 " 1 000 000	
224 483	2 009	40 868	3 116	71 631	4 345	39 044	79,6	20,4	11,6	226 418	0,99	1 000 000 und mehr	
und weiblicher Berufsbekleidung													
10 710	1 460	2 184	374	2 519	2 519	1 021	100	-	6,6	13 703	0,78	bis unter 100 000	
25 693	1 460	1 875	1 250	3 221	1 695	3 738	76,0	24,0	12,1	30 888	0,83	100 000 " 250 000	
47 286	1 466	2 024	1 282	10 766	3 299	7 098	78,6	21,3	11,8	63 471	0,75	250 000 " 500 000	
99 159	1 693	1 771	1 314	21 314	3 527	14 412	80,0	20,0	11,8	113 210	0,88	500 000 " 1 000 000	
199 620	1 806	4 237	1 103	59 686	4 033	32 182	76,6	23,4	12,2	221 242	0,90	1 000 000 " 5 000 000	
915 721	1 918	55 774	1 258	233 607	4 581	172 941	66,2	33,8	14,4	939 336	0,97	5 000 000 und mehr	
Damenhüten													
83 194	2 213	2 210	1 842	33 148	3 157	14 888	72,9	27,1	12,6	83 042	1,00	ohne Größenklassengliederung	
und Mützenzotzen													
27 674	1 876	2 165	2 165	7 544	4 024	3 840	79,4	20,6	10,3	28 143	0,98	bis unter 500 000	
87 179	1 887	5 704	4 074	21 059	3 761	12 053	86,4	13,6	10,6	93 772	0,93	500 000 " 1 000 000	
182 840	1 930	12 506	1 471	82 717	3 939	34 783	74,1	25,9	12,5	188 650	0,97	1 000 000 und mehr	
und Schals													
1 864	994	1 425	380	1 188	1 901	458	92,9	7,1	10,2	3 018	0,62	bis unter 100 000	
17 932	1 685	5 388	1 301	11 904	2 976	4 069	83,0	17,0	11,6	20 325	0,88	100 000 und mehr	
Schirmen													
74 283	1 873	12 569	1 754	28 324	2 786	22 198	49,7	50,3	19,3	85 522	0,87	ohne Größenklassengliederung	
und Leibbinden													
37 912	1 685	5 132	700	20 258	3 473	6 312	85,1	14,9	10,0	41 567	0,91	100 000 bis unter 500 000	
109 339	1 616	7 069	922	33 631	3 308	18 432	79,6	20,4	12,3	134 692	0,81	500 000 " 1 000 000	
748 749	1 832	74 690	926	160 052	4 501	132 870	73,2	26,8	13,5	924 301	0,81	1 000 000 und mehr	
Hosenträgern													
64 179	1 918	7 644	1 335	27 523	3 881	15 264	66,8	33,2	15,4	70 121	0,92	ohne Größenklassengliederung	
Schmuckfedern													
47 355	1 614	4 603	727	23 777	3 754	8 570	81,1	18,9	11,3	57 354	0,83	ohne Größenklassengliederung	

Gehaltsempfänger sowie der Heimarbeiter aller erfassten Unternehmungen und nicht aus den bereits auf- oder abgerundeten Durchschnittszahlen je Unternehmung. Entsprechendes gilt für die Stunden aller Arbeiter einschl. gewerblicher Lehrlinge und Anlernlinge.

Größenklasse nach der Gesamtproduktion 1951 in DM	Erfasste Unter- nehmungen	Steuerlicher Umsatz (im Kalenderjahr)					Wirtschaftlicher Umsatz im Geschäftsjahr 1951	
		der erfassten Unternehmungen insgesamt	je Unternehmung.	je in der Unternehmung beschäftigte Person		der erfassten Unternehmungen insgesamt	je Unternehmung	
				ohne	einschl. Heimarbeiter			
		1950	1951					
Anzahl	DM							
1	2	3	4	5	6	7	8	
aus 4311 Herstellung von								
bis unter 250 000	6	841 883	736 242	122 707	4 689	4 280	761 098	126 850
250 000 " " 500 000	13	4 102 017	4 802 922	369 456	14 510	13 881	4 890 573	376 198
500 000 " " 1 000 000	16	6 700 215	8 679 110	542 444	11 056	10 345	9 344 740	584 046
1 000 000 und mehr	20	55 073 892	69 962 779	3 498 139	19 652	18 582	72 407 466	3 620 373
aus 4311 Herstellung von								
bis unter 500 000	3	252 555	596 963	198 988	9 328	9 328	620 603	206 868
500 000 und mehr	5	11 790 931	14 453 532	2 890 706	19 246	19 118	14 960 756	2 992 151
aus 4311 Herstellung von								
bis unter 500 000	10	2 678 727	2 911 693	291 169	7 524	7 084	2 976 607	297 661
500 000 und mehr	8	7 963 935	8 924 773	1 115 597	10 701	10 426	8 964 813	1 120 602
4313 Herstellung von Herren-								
100 000 bis unter 250 000	15	1 961 068	2 366 242	157 749	10 659	7 536	2 479 072	165 271
250 000 " " 500 000	29	8 512 572	10 422 308	359 390	11 280	9 677	11 110 628	383 125
500 000 " " 1 000 000	41	21 146 567	27 212 461	663 719	13 505	11 565	28 499 315	695 105
1 000 000 " " 5 000 000	77	130 914 703	173 347 562	2 251 267	17 177	15 202	180 070 758	2 338 581
5 000 000 " " 10 000 000	13	62 019 792	81 335 661	6 256 589	18 233	16 616	82 828 406	6 371 416
10 000 000 und mehr	7	58 116 574	76 934 742	10 990 677	20 209	19 301	81 346 904	11 620 986
4315 Herstellung von Damen-								
bis unter 250 000	10	1 489 328	1 557 209	155 721	8 239	7 487	1 683 879	168 388
250 000 " " 500 000	16	3 918 711	5 545 581	346 599	9 091	8 519	5 811 950	363 247
500 000 " " 1 000 000	10	5 081 578	6 386 984	638 698	14 483	14 257	6 584 698	658 470
1 000 000 " " 5 000 000	39	59 806 535	78 721 516	2 018 500	18 039	16 092	81 913 569	2 100 348
5 000 000 und mehr	5	21 442 394	31 866 510	6 373 302	20 092	19 719	33 610 926	6 722 185
4329 Herstellung von Wäsche								
bis unter 100 000	4	164 495	204 430	51 108	5 111	3 145	206 730	51 683
100 000 " " 250 000	13	2 001 534	2 225 825	171 217	7 066	7 022	2 257 161	173 628
250 000 " " 500 000	14	4 414 187	5 048 556	360 611	11 145	10 282	5 198 759	371 340
500 000 " " 1 000 000	21	12 100 851	14 817 040	705 573	10 675	10 100	15 557 749	740 845
1 000 000 " " 5 000 000	30	45 408 457	54 872 665	1 829 089	15 087	14 707	56 263 379	1 875 446
5 000 000 und mehr	7	49 695 277	60 037 120	8 576 731	16 557	14 562	62 209 706	8 887 101
aus 4330 Herstellung von								
ohne Größenklassengliederung	10	4 943 919	5 947 095	594 710	10 754	10 379	5 800 639	580 064
aus 4330 Herstellung von Mützen								
bis unter 500 000	8	1 401 638	1 596 939	199 617	10 576	10 172	1 694 079	211 760
500 000 " " 1 000 000	5	3 199 035	3 420 502	684 100	12 044	11 754	3 456 795	691 359
1 000 000 und mehr	4	5 320 920	5 628 107	1 407 027	11 774	11 101	5 692 317	1 423 079
4341 Herstellung von Krawatten								
bis unter 100 000	4	236 502	215 576	53 894	11 976	8 291	224 967	56 242
100 000 und mehr	14	4 412 115	4 601 465	328 676	21 808	16 980	4 757 590	339 828
4344 Herstellung von								
ohne Größenklassengliederung	6	6 741 692	8 470 181	1 411 697	17 757	16 226	9 740 916	1 623 486
aus 4347 Herstellung von Miedern								
100 000 bis unter 500 000	8	2 768 201	2 827 698	353 462	10 876	9 426	2 788 431	348 554
500 000 " " 1 000 000	5	4 172 020	3 861 083	772 218	8 755	8 146	3 763 867	752 773
1 000 000 und mehr	8	51 243 595	51 353 855	6 419 232	12 010	10 500	52 435 266	6 554 408
aus 4347 Herstellung von								
ohne Größenklassengliederung	11	7 140 582	7 050 394	640 945	15 261	13 961	7 217 050	656 095
aus 4347 Herstellung von								
ohne Größenklassengliederung	3	598 338	764 497	254 832	6 067	5 663	784 666	261 555

1) Soweit in den unteren Größenklassen bei einem relativ hohen Umsatz aus Lohnanfertigung auch ein relativ hoher Verbrauch von Fertigungsstoffen (vgl. Tabelle 2, Sp. 3) ermittelt wurde, ist an Stoffverbrauch, umgesetzte Handelsware sowie Lohnarbeiten durch fremde Betriebe usw., Verbrauch von Brenn- und Treibstoffen u.dgl.

Umsatz und Gesamtproduktion 1951

Vom wirtschaftlichen Umsatz waren Umsatz aus					Bestandsver- änderung (+ oder -) an Halb- und Fertigerzeugnis- sen eig. Produkt. in den erfaßten Unternehmungen im Geschäftsjahr 1951	Gesamtproduktion 1951				Nettoproduktionswert 2)			Größenklasse nach der Gesamtproduktion 1951 in DM				
Voll- anfer- ti- gung	Lohn- anfer- ti- gung 1)	Abfall- verwer- tung	Hand- els- tätig- keit	Neben- ge- schäf- ten		der erfaßten Unter- nehmungen insgesamt (Sp. 7 u. 14)	je Unter- nehmung	je in der Unternehmung beschäftigte Person		in vH des Wertes der Gesamt- pro- duktion	je in der Unternehmung beschäftigte Person						
								ohne	einschl.		ohne	einschl.					
														Heimarbeiter		Heimarbeiter	
														vH			
9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21					
Berufs- und Sportbekleidung																	
41,4	58,5	0,2	-	-	-	11 399	749 699	124 950	4 775	4 359	65,7	3 137	2 863	bis unter 250 000			
96,4	2,4	0,1	1,2	0,0	+	36 429	4 927 002	379 000	14 885	14 240	32,1	4 779	4 572	250 000 " " 500 000			
88,4	10,3	0,1	1,1	0,0	+	124 244	9 468 984	591 812	12 062	11 286	36,9	4 455	4 168	500 000 " " 1 000 000			
97,4	0,3	0,3	1,7	0,3	+	799 165	73 206 631	3 660 332	20 564	19 444	34,4	7 065	6 681	1 000 000 und mehr			
Gummibekleidung																	
100	0,0	-	-	-	+	26 658	647 261	215 754	10 113	10 113	34,1	3 453	3 453	bis unter 500 000			
99,4	0,0	0,1	0,5	-	+	439 527	15 400 283	3 080 057	20 506	20 371	32,2	6 598	6 555	500 000 und mehr			
Uniformen																	
60,0	36,9	0,1	2,6	0,4	+	13 798	2 990 405	299 041	7 727	7 276	52,5	4 056	3 819	bis unter 500 000			
81,3	13,0	0,1	5,3	0,4	-	73 562	8 891 251	1 111 406	10 661	10 387	40,2	4 291	4 181	500 000 und mehr			
und Knabenoberbekleidung																	
73,9	24,8	0,1	1,2	0,1	+	49 647	2 528 719	168 581	11 391	8 053	47,7	5 431	3 840	100 000 bis unter 250 000			
79,2	17,5	0,1	2,9	0,3	+	202 951	11 313 579	390 123	12 244	10 505	41,1	5 035	4 320	250 000 " " 500 000			
86,4	11,7	0,1	1,7	0,2	+	286 089	28 785 404	702 083	14 286	12 233	40,2	5 737	4 913	500 000 " " 1 000 000			
94,6	4,0	0,2	1,2	0,1	+	1 749 894	181 820 652	2 361 307	18 016	15 945	34,4	6 192	5 480	1 000 000 " " 5 000 000			
96,1	2,2	0,2	1,2	0,3	+	98 383	82 926 789	6 378 984	18 589	16 941	31,9	5 936	5 409	5 000 000 " " 10 000 000			
97,6	0,3	0,2	1,9	0,0	-	162 928	81 183 976	11 597 711	21 325	20 367	30,0	6 404	6 116	10 000 000 und mehr			
und Mädchenoberbekleidung																	
85,7	14,3	-	-	-	+	15 181	1 699 060	169 906	8 990	8 169	42,6	3 828	3 479	bis unter 250 000			
90,1	9,5	0,1	0,3	0,0	+	85 833	5 897 783	368 611	9 668	9 060	45,8	4 423	4 145	250 000 " " 500 000			
96,3	2,5	0,0	1,2	-	+	66 609	6 651 307	665 131	15 082	14 847	36,6	5 524	5 438	500 000 " " 1 000 000			
97,8	1,4	0,1	0,7	0,1	+	465 765	82 379 334	2 112 291	18 877	16 840	35,6	6 720	5 995	1 000 000 " " 5 000 000			
99,2	0,1	0,1	0,5	0,1	+	157 031	33 767 957	6 753 591	21 291	20 896	31,1	6 613	6 491	5 000 000 und mehr			
und weibl. Berufsbekleidung																	
51,0	37,9	-	11,1	-	-	692	206 038	51 510	5 151	3 170	56,1	2 887	1 777	bis unter 100 000			
83,9	11,1	0,1	4,9	0,0	+	7 774	2 264 935	174 226	7 190	7 145	43,8	3 153	3 133	100 000 " " 250 000			
88,9	6,2	0,1	4,7	0,1	-	8 969	5 189 790	370 699	11 456	10 570	38,1	4 366	4 028	250 000 " " 500 000			
92,1	5,5	0,1	2,3	0,1	+	124 096	15 681 845	746 755	11 298	10 690	36,1	4 075	3 855	500 000 " " 1 000 000			
90,0	4,1	0,1	5,7	0,0	+	474 502	56 737 881	1 891 263	15 600	15 207	34,0	5 309	5 176	1 000 000 " " 5 000 000			
95,6	0,1	0,2	4,0	0,0	+	889 683	63 099 389	9 014 198	17 402	15 304	32,0	5 569	4 898	5 000 000 und mehr			
Damenhüten																	
83,1	5,8	-	10,7	0,4	+	64 717	5 865 356	586 536	10 606	10 236	51,5	5 461	5 271	ohne Größenklassengliederung			
und Mützenzutaten																	
94,4	1,2	0,1	4,3	0,0	+	6 537	1 700 616	212 577	11 262	10 832	43,3	4 880	4 693	bis unter 500 000			
79,2	8,3	0,1	11,9	0,6	+	36 932	3 493 727	698 745	12 302	12 006	39,0	4 799	4 683	500 000 " " 1 000 000			
95,1	0,5	0,1	4,3	-	+	15 030	5 707 347	1 426 837	11 940	11 257	46,5	5 557	5 240	1 000 000 und mehr			
und Schals																	
75,5	-	-	23,7	0,7	+	463	225 430	56 358	12 524	8 670	32,1	4 026	2 788	bis unter 100 000			
78,8	0,1	0,0	20,3	0,7	-	15 838	4 741 752	338 697	22 473	17 497	34,0	7 631	5 941	100 000 und mehr			
Schirmen																	
98,4	0,1	-	1,0	0,5	+	67 522	9 808 438	1 634 740	20 563	18 790	30,7	6 307	5 763	ohne Größenklassengliederung			
und Leibbinden																	
99,2	0,0	0,1	0,7	0,0	-	4 083	2 784 348	348 044	10 709	9 281	42,2	4 516	3 914	100 000 bis unter 500 000			
97,0	-	0,1	2,3	0,6	+	37 745	3 801 612	760 322	8 620	8 020	50,8	4 379	4 074	500 000 " " 1 000 000			
97,6	0,1	0,4	1,5	0,4	+	8 778	52 444 044	6 555 506	12 265	10 723	41,7	5 116	4 473	1 000 000 und mehr			
Hosenträgern																	
97,3	-	-	2,6	0,1	+	21 154	7 238 204	658 019	15 667	14 333	39,4	6 166	5 641	ohne Größenklassengliederung			
Schmuckfedern																	
100	-	-	-	-	-	3 799	780 867	260 289	6 197	5 784	64,7	4 007	3 740	ohne Größenklassengliederung			

zunehmen, daß der Umsatz aus Lohnanfertigung von dem Umsatz aus Vollanfertigung nicht in allen Fällen scharf abgegrenzt worden ist. — 2) Nettoproduktionswert = Gesamtproduktion minus

Größenklasse nach der Gesamtproduktion 1951 in DM	Gesamt- produktion der erfaßten Unter- nehmungen	Stoffverbrauch und umgesetzte Handelsware sowie Lohnarbeiten durch fremde Betriebe usw.									Verbrauch von Brenn- und Treibstoffen usw. (nur Fremdbezug)						
		ins- gesamt	davon								ins- gesamt	davon					
			Ferti- gungs- stoffe	Ferti- gungs- hilfs- und Be- triebs- stoffe	Fremd- be- zogene Werk- zeuge und Ersatz- teile	Büro- bedarf	Ver- pak- kungs- mate- rial	Umge- setzte Hand- els- ware	Lohn- arbei- ten durch fremde Be- triebe	Entgelte für Zwi- schen- meister u. Haus- gewerbe- trei- bende		Feste Brenn- stoffe	Flüssi- ge Brenn- und Treib- stoffe	Gas	Strom	Wasser	Son- stige Brenn- stoffe, Energie usw.
DM		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
1		2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17
aus 4311 Herstellung von																	
bis unter 250 000	749 699	32,0	30,0	0,9	0,8	0,2	0,1	—	—	—	2,3	1,1	0,3	0,2	0,6	0,0	0,1
250 000 " " 500 000	4 927 002	67,1	65,0	0,3	0,1	0,4	0,4	0,8	0,1	—	0,8	0,4	0,0	0,0	0,3	0,0	0,0
500 000 " " 1 000 000	9 468 984	62,3	59,1	0,5	0,4	0,3	0,3	0,8	0,1	0,8	0,8	0,3	0,1	0,0	0,3	0,0	0,0
1 000 000 und mehr	73 206 631	65,0	62,0	0,2	0,3	0,2	0,5	1,2	0,4	0,0	0,7	0,4	0,1	0,0	0,2	0,0	0,0
aus 4311 Herstellung von																	
bis unter 500 000	647 261	64,3	61,7	1,9	0,0	0,4	0,3	—	—	—	1,6	0,8	0,3	0,0	0,4	0,0	—
500 000 und mehr	15 400 283	67,5	59,8	0,1	0,1	0,1	0,6	0,5	5,2	1,1	0,3	0,2	0,0	0,0	0,1	0,0	—
aus 4311 Herstellung von																	
bis unter 500 000	2 990 405	46,2	42,4	0,5	0,3	0,3	0,2	1,7	0,1	0,7	1,3	0,6	0,1	0,0	0,5	0,0	0,1
500 000 und mehr	8 891 251	58,7	53,1	0,6	0,2	0,3	0,3	3,8	0,2	0,2	1,1	0,5	0,2	0,0	0,3	0,0	0,0
4313 Herstellung von Herren-																	
100 000 bis unter 250 000	2 528 719	51,7	50,7	0,2	0,0	0,3	0,3	0,1	0,1	0,1	0,6	0,2	0,1	0,0	0,3	0,0	—
250 000 " " 500 000	11 313 579	58,0	53,5	0,3	0,1	0,3	0,4	1,9	0,4	1,1	0,9	0,3	0,1	0,0	0,3	0,0	0,0
500 000 " " 1 000 000	28 785 404	59,0	57,1	0,2	0,2	0,3	0,4	0,3	0,2	0,4	0,8	0,4	0,1	0,0	0,3	0,0	0,0
1 000 000 " " 5 000 000	181 820 652	65,0	62,3	0,2	0,1	0,2	0,4	0,6	0,6	0,4	0,6	0,3	0,1	0,0	0,2	0,0	0,0
5 000 000 " " 10 000 000	82 926 789	67,4	64,7	0,2	0,2	0,2	0,5	0,6	0,2	0,7	0,6	0,3	0,1	0,0	0,2	0,0	0,0
10 000 000 und mehr	81 183 976	69,5	66,1	0,4	0,2	0,2	0,4	0,5	0,4	1,2	0,5	0,2	0,1	0,0	0,2	0,0	0,0
4315 Herstellung von Damen-																	
bis unter 250 000	1 699 060	56,5	51,9	0,2	0,1	0,3	0,6	—	2,8	0,6	0,9	0,3	0,3	0,0	0,3	0,0	—
250 000 " " 500 000	5 897 783	53,5	49,2	0,3	0,1	0,3	0,5	0,2	1,0	1,8	0,7	0,3	0,1	0,0	0,4	0,0	0,0
500 000 " " 1 000 000	6 651 307	62,5	56,8	0,7	0,2	0,3	0,5	0,8	1,1	2,0	0,9	0,2	0,3	—	0,3	0,0	0,0
1 000 000 " " 5 000 000	82 379 334	63,9	58,6	0,5	0,1	0,3	0,6	0,4	1,4	2,1	0,5	0,2	0,1	0,0	0,2	0,0	0,0
5 000 000 und mehr	33 767 957	68,5	64,4	0,1	0,1	0,2	0,6	0,2	1,0	1,7	0,5	0,2	0,1	0,0	0,2	0,0	0,0
4320 Herstellung von Wäsche																	
bis unter 100 000	206 038	43,2	34,2	0,1	0,4	0,5	0,7	7,3	0,0	—	0,7	0,2	—	—	0,5	—	—
100 000 " " 250 000	2 264 935	54,8	50,2	0,4	0,1	0,6	0,6	2,2	0,8	—	1,4	0,4	0,5	0,0	0,4	0,0	0,1
250 000 " " 500 000	5 189 790	61,0	55,3	1,0	0,3	0,3	0,9	3,1	0,2	—	0,9	0,3	0,1	0,1	0,4	0,0	0,0
500 000 " " 1 000 000	15 681 845	63,2	59,4	0,7	0,2	0,3	1,0	1,5	0,1	0,0	0,7	0,2	0,1	0,0	0,3	0,0	—
1 000 000 " " 5 000 000	56 737 881	65,3	58,0	0,4	0,2	0,3	1,4	4,4	0,7	0,0	0,6	0,2	0,1	0,0	0,3	0,0	0,0
5 000 000 und mehr	63 099 389	67,5	63,6	0,2	0,3	0,3	0,9	1,8	0,4	0,0	0,5	0,2	0,1	0,0	0,2	0,0	—
aus 4330 Herstellung von																	
ohne Größenklassengliederung	5 865 356	46,5	36,6	1,0	0,4	0,4	1,9	6,2	0,0	0,0	2,0	0,9	0,3	0,2	0,6	0,0	—
aus 4330 Herstellung von Mützen																	
bis unter 500 000	1 700 616	55,6	50,0	0,2	0,1	0,4	1,5	3,4	—	0,0	1,1	0,3	0,3	0,1	0,3	0,0	—
500 000 " " 1 000 000	3 493 727	60,2	49,3	0,2	0,1	0,4	1,8	8,3	0,2	—	0,7	0,3	0,1	0,1	0,3	0,0	—
1 000 000 und mehr	5 707 347	52,1	45,8	0,3	0,2	0,5	1,9	3,4	0,0	—	1,3	0,5	0,1	0,1	0,4	0,0	0,3
4341 Herstellung von Krawatten																	
bis unter 100 000	225 430	67,2	47,1	0,8	—	0,7	1,3	17,3	—	—	0,6	0,4	—	—	0,2	0,0	—
100 000 und mehr	4 741 752	65,4	47,7	1,3	0,0	0,4	1,5	14,3	0,0	0,1	0,6	0,2	0,1	0,0	0,3	0,0	0,0
4344 Herstellung von																	
ohne Größenklassengliederung	9 808 438	68,3	65,4	0,0	0,6	0,2	1,3	0,7	—	—	1,1	0,4	0,2	0,0	0,2	0,0	0,2
aus 4347 Herstellung von Miedern																	
100 000 bis unter 500 000	2 784 348	57,1	54,7	0,4	0,1	0,6	0,6	0,7	0,0	—	0,8	0,2	0,1	0,0	0,4	0,0	0,0
500 000 " " 1 000 000	3 801 612	48,3	45,2	0,2	0,1	0,4	0,5	1,9	—	—	0,9	0,4	0,1	—	0,3	0,0	—
1 000 000 und mehr	52 444 044	57,7	54,6	0,1	0,3	0,3	0,6	1,7	0,0	0,0	0,6	0,2	0,2	0,0	0,2	0,0	0,0
aus 4347 Herstellung von																	
ohne Größenklassengliederung	7 238 204	59,7	54,9	0,1	0,3	0,4	1,9	1,7	0,4	0,0	1,0	0,3	0,2	0,0	0,3	0,0	0,0
aus 4347 Herstellung von																	
ohne Größenklassengliederung	780 867	33,4	30,4	0,6	0,3	1,7	0,5	—	—	—	1,9	0,7	0,6	0,2	0,4	0,0	—

1) Soweit diese im Erhebungsbogen gesondert angegeben wurden. — 2) Einschl. der nach dem Kontenrahmen der Bekleidungsindustrie im Erhebungsbogen für Heimarbeiter, Zwischenmeister und Notopfer Berlin. — 3) Ohne Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Vermögenssteuer, Soforthilfsabgabe und Notopfer Berlin.

Personalkosten										Steuern sowie öffentliche Abgaben und Gebühren				Bestandsveränderungen (+ oder -) in den erfaßten Unternehmungen im Geschäftsjahr 1951		Größenklasse nach der Gesamtproduktion 1951 in DM
insgesamt	davon								insgesamt	davon			Fertigungsgüter	Handelsware		
	Löhne					Heimarbeitentgelte 2)	Gehälter	soziale Aufwendungen								
	insgesamt	Fertigungslöhne	Überstundenzuschläge 1)	Gemeinkostenlöhne (Hilfs-löhne)	Urlaubs- u. Feiertagsvergütungen 1)			gesetzliche		freiwillige						
Gesamtproduktion															DM	
18	19	20	21	22	23	24	25	26	27	28	29	30	31	32	33	
Berufs- und Sportbekleidung																
44,0	34,4	30,0	-	1,5	2,9	2,2	3,2	3,8	0,4	5,7	3,5	1,9	0,3	- 20 992	-	bis unter 250 000
15,2	10,3	8,9	0,1	0,8	0,6	0,1	3,2	1,3	0,3	3,9	3,2	0,7	0,0	+ 60 615	- 1 530	250 000 " " 500 000
19,0	14,1	12,3	0,0	1,0	0,8	0,6	2,2	1,7	0,4	4,0	3,2	0,7	0,1	+ 127 050	- 75	500 000 " " 1 000 000
14,8	10,4	8,7	0,0	0,9	0,7	0,4	2,1	1,2	0,7	4,3	3,2	1,0	0,1	+ 357 689	- 21 505	1 000 000 und mehr
Gummibekleidung																
18,4	14,9	14,9	-	-	-	-	1,4	1,6	0,4	3,9	2,5	0,9	0,5	+ 8 007	-	bis unter 500 000
13,8	9,8	7,9	0,0	1,3	0,5	0,1	2,1	1,2	0,6	3,6	3,1	0,5	0,0	+ 192 543	- 111	500 000 und mehr
Uniformen																
35,0	24,7	23,1	0,0	0,9	0,7	1,1	6,2	2,9	0,3	5,3	3,3	1,8	0,2	+ 127 008	- 7 318	bis unter 500 000
26,2	17,3	15,1	0,0	1,2	1,0	0,7	5,5	2,2	0,6	4,0	3,2	0,8	0,0	+ 248 157	- 41 150	500 000 und mehr
d Knabenoberbekleidung																
28,8	13,9	13,1	-	0,3	0,6	9,5	2,5	2,6	0,2	3,9	3,2	0,6	0,1	+ 119 011	-	100 000 bis unter 250 000
25,0	15,3	13,7	0,1	0,7	0,8	3,8	3,6	2,1	0,2	4,1	3,2	0,9	0,1	+ 168 142	+ 13 619	250 000 " " 500 000
22,4	12,1	10,6	0,0	0,9	0,6	4,7	3,5	1,9	0,2	4,3	3,3	1,0	0,1	+ 780 706	+ 13 589	500 000 " " 1 000 000
18,2	11,0	9,5	0,0	0,9	0,7	2,5	2,7	1,5	0,4	4,0	3,2	0,8	0,0	+ 2 805 196	+ 27 704	1 000 000 " " 5 000 000
18,7	11,8	9,8	0,0	1,2	0,7	2,4	2,4	1,5	0,6	3,9	3,3	0,6	0,0	- 430 048	- 32 740	5 000 000 " " 10 000 000
14,9	10,5	8,1	0,0	1,6	0,8	0,3	2,0	1,3	0,8	4,1	3,2	0,8	0,0	+ 1 472 346	- 4 336	10 000 000 und mehr
und Mädchenoberbekleidung																
21,3	15,0	14,1	-	0,4	0,5	0,9	3,2	2,1	0,2	3,9	3,2	0,8	-	+ 7 548	-	bis unter 250 000
23,7	15,5	14,0	0,0	0,7	0,7	1,1	4,8	2,0	0,3	4,1	3,3	0,7	0,1	+ 102 686	- 8 224	250 000 " " 500 000
18,4	11,7	10,2	0,1	1,0	0,4	0,1	4,9	1,5	0,1	4,1	3,2	0,8	0,1	+ 270 955	+ 51	500 000 " " 1 000 000
16,6	9,4	8,0	0,1	0,7	0,6	2,1	3,5	1,3	0,3	4,3	3,4	0,9	0,0	+ 1 536 102	+ 21 500	1 000 000 " " 5 000 000
14,7	10,3	8,1	0,1	1,2	0,9	0,2	2,6	1,2	0,4	4,0	3,3	0,6	0,0	+ 926 350	- 1 537	5 000 000 und mehr
und weibliche Berufsbekleidung																
39,3	21,9	21,6	-	-	0,3	7,0	6,6	3,7	-	4,4	3,5	0,9	0,0	+ 307	-	bis unter 100 000
22,7	17,4	15,8	0,1	0,8	0,7	0,1	2,8	2,0	0,4	4,4	3,1	1,4	0,0	+ 91 498	- 7 298	100 000 " " 250 000
20,8	14,5	12,9	0,1	0,7	0,8	1,1	3,0	1,7	0,5	4,0	3,2	0,8	0,0	+ 207 802	+ 18 719	250 000 " " 500 000
19,7	13,7	12,0	0,1	0,9	0,7	0,6	3,1	1,7	0,5	4,0	3,1	0,7	0,1	+ 249 379	+ 26 584	500 000 " " 1 000 000
16,8	11,3	9,7	0,1	0,9	0,6	0,2	3,5	1,4	0,4	4,1	3,1	0,9	0,0	+ 893 279	- 10 117	1 000 000 " " 5 000 000
17,6	11,5	9,4	0,0	1,2	0,8	1,0	2,9	1,5	0,7	4,0	3,2	0,8	0,0	- 296 112	- 48 148	5 000 000 und mehr
Damenhüten																
28,2	18,4	16,2	0,2	1,4	0,7	0,4	6,4	2,3	0,7	4,4	2,9	1,3	0,1	+ 68 487	- 5 878	ohne Größenklassengliederung
und Mützenzutaten																
21,2	14,3	13,1	0,0	0,5	0,8	0,8	4,0	1,7	0,3	4,9	3,3	1,6	0,0	+ 25 639	+ 612	bis unter 500 000
18,3	13,0	11,6	0,1	0,5	0,7	0,5	3,3	1,6	0,0	3,8	3,0	0,7	0,0	+ 131 131	+ 39 198	500 000 " " 1 000 000
22,6	13,5	9,5	0,1	3,0	0,9	0,7	5,8	1,9	0,6	4,4	3,2	1,1	0,1	+ 37 827	+ 6 009	1 000 000 und mehr
und Schals																
10,8	3,3	3,0	-	0,3	0,0	2,6	3,8	0,9	0,1	3,6	2,9	0,6	-	- 12 216	+ 1 809	bis unter 100 000
11,2	5,3	4,4	0,0	0,5	0,3	1,5	3,3	1,0	0,2	4,1	2,7	1,2	0,1	+ 60 156	+ 8 602	100 000 und mehr
Schirmen																
12,7	7,9	4,2	0,1	3,3	0,4	0,8	2,3	1,0	0,8	3,8	2,9	0,9	0,0	+ 61 980	+ 18 521	ohne Größenklassengliederung
und Leibbinden																
22,7	13,7	12,2	0,0	1,0	0,5	0,7	6,1	1,8	0,3	4,3	3,0	1,3	0,0	+ 59 872	+ 596	100 000 bis unter 500 000
26,2	15,9	13,7	0,0	1,3	0,9	0,7	6,6	2,3	0,7	3,8	2,5	1,2	0,1	- 62 983	-	500 000 " " 1 000 000
18,7	12,6	8,9	0,1	2,5	1,1	1,0	2,9	1,6	0,6	4,0	3,2	0,7	0,1	+ 3 832 748	+ 8 918	1 000 000 und mehr
Hosenträgern																
18,8	11,3	9,4	0,0	1,4	0,5	1,0	4,5	1,5	0,6	3,9	3,0	0,8	0,0	+ 5 707	- 8 459	ohne Größenklassengliederung
Schmuckfedern																
38,0	20,8	17,0	0,2	3,4	0,3	1,1	12,8	3,0	0,4	4,6	3,2	1,3	-	+ 28 412	-	ohne Größenklassengliederung

und Hausgewerbetreibende in einer Summe gesondert erfragten Urlaube- und Feiertagsvergütungen, da die Meldungen zeigten, daß sich die hierzu gemeldeten Beträge fast ausschließ-

Größenklasse nach der Gesamproduktion 1951 in DM	Beschäftigte Personen im Durchschnitt des Geschäftsjahres										Beschäftigte Personen ohne Heim- arbeiter am 31.8.1950 (Stichtag der Arbeits- stätten- zählung)
	Tätige Inhaber und tätige Mit- inhaber	Mittel- fende Familien- angehörige	Angestellte	Arbeiter (ohne Heim- arbeiter)	Kauf- männische Lehrlinge	Gewerb- liche Lehrlinge	Anlern- linge (mit Anlern- vertrag)	insgesamt (Sp. 1 bis 7)	außerdem Heim- arbeiter ¹⁾	insgesamt einschl. Heim- arbeiter	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11
aus 4311 Herstellung von											
bis unter 250 000	1,2	0,8	1,7	21,3	0,5	0,2	0,5	26,2	2,5	28,7	24,0
250 000 " " 500 000	1,0	0,3	3,1	19,9	0,4	0,1	0,7	25,5	1,2	26,6	24,5
500 000 " " 1 000 000	1,6	0,3	3,3	41,3	0,8	0,3	1,7	49,1	3,4	52,4	41,3
1 000 000 und mehr	1,6	0,3	16,0	152,6	2,4	1,0	4,3	178,0	10,3	188,3	168,1
aus 4311 Herstellung von											
bis unter 500 000	1,0	1,0	1,0	18,0	0,3	—	—	21,3	—	21,3	12,7
500 000 und mehr	1,4	0,4	14,2	131,8	1,2	—	1,2	150,2	1,0	151,2	143,8
aus 4311 Herstellung von											
bis unter 500 000	1,4	—	4,5	30,9	0,3	0,6	1,0	38,7	2,4	41,4	35,4
500 000 und mehr	1,5	0,3	11,6	82,0	1,3	1,5	6,1	104,3	2,8	107,0	96,9
4313 Herstellung von Herren-											
100 000 bis unter 250 000	1,3	0,2	1,5	10,5	0,1	0,5	0,5	14,8	6,1	20,9	14,1
250 000 " " 500 000	1,5	0,1	3,4	24,5	0,2	0,5	1,5	31,9	5,3	37,1	30,2
500 000 " " 1 000 000	1,4	0,1	5,2	38,5	0,9	1,3	1,7	49,1	8,2	57,4	45,5
1 000 000 " " 5 000 000	1,1	0,1	13,5	105,8	1,8	1,8	1,0	131,1	17,0	148,1	117,5
5 000 000 " " 10 000 000	1,4	—	30,8	267,9	5,8	9,2	8,0	343,2	33,4	376,5	307,6
10 000 000 und mehr	1,3	—	42,3	180,1	1,3	1,7	13,9	543,9	25,6	569,4	488,4
4315 Herstellung von Damen-											
bis unter 250 000	1,4	0,3	1,6	13,0	0,3	0,8	1,5	18,9	1,9	20,8	18,5
250 000 " " 500 000	1,3	0,2	5,3	26,3	0,3	2,3	2,6	38,1	2,6	40,7	32,1
500 000 " " 1 000 000	0,7	0,2	5,4	33,8	0,5	1,4	2,1	44,1	0,7	44,8	40,7
1 000 000 " " 5 000 000	0,8	0,2	13,4	87,3	1,9	2,6	5,7	111,9	13,5	125,4	103,5
5 000 000 und mehr	—	0,2	34,6	273,8	2,8	1,0	4,8	317,2	6,0	323,2	246,4
4320 Herstellung von Wäsche											
bis unter 100 000	1,3	0,3	1,3	6,5	0,3	—	0,5	10,0	6,3	16,3	7,8
100 000 " " 250 000	1,5	0,5	1,6	18,2	0,4	1,4	0,6	24,2	0,2	24,4	20,5
250 000 " " 500 000	0,9	0,9	2,7	24,7	0,3	0,5	2,4	32,4	2,7	35,1	30,9
500 000 " " 1 000 000	1,3	0,2	5,7	51,5	0,8	1,9	4,7	66,1	3,8	69,9	58,8
1 000 000 " " 5 000 000	1,1	0,1	12,5	99,2	1,5	1,6	5,2	121,2	3,1	124,4	108,9
5 000 000 und mehr	0,4	—	17,3	129,9	6,3	2,1	32,0	518,0	71,0	589,0	503,6
aus 4330 Herstellung von											
ohne Größenklassengliederung	1,2	0,1	8,4	38,3	2,7	3,7	0,9	55,3	2,0	57,3	48,9
aus 4330 Herstellung von Mützen											
bis unter 500 000	1,6	0,3	1,9	13,9	—	0,1	1,1	18,9	0,8	19,6	16,3
500 000 " " 1 000 000	1,8	0,6	5,2	46,6	0,8	0,4	1,4	56,8	1,4	58,2	52,6
1 000 000 und mehr	1,3	—	18,8	85,5	3,3	3,8	9,0	119,5	7,3	126,8	112,3
4341 Herstellung von Krawatten											
bis unter 100 000	1,3	0,5	0,8	1,5	0,5	—	—	4,5	2,0	6,5	4,0
100 000 und mehr	1,4	0,4	3,1	8,3	0,6	0,9	0,4	15,1	4,3	19,4	15,8
4344 Herstellung von											
ohne Größenklassengliederung	1,8	0,3	10,0	65,7	0,8	0,3	0,5	79,5	7,5	87,0	52,2
aus 4347 Herstellung von Miedern											
100 000 bis unter 500 000	1,1	0,3	5,1	24,1	0,4	0,3	1,3	32,5	5,0	37,5	33,4
500 000 " " 1 000 000	1,0	—	10,8	65,2	2,2	3,0	6,0	88,2	6,6	94,8	112,2
1 000 000 und mehr	1,1	0,1	36,5	482,1	3,6	1,5	9,5	534,5	76,9	611,4	477,5
aus 4347 Herstellung von											
ohne Größenklassengliederung	1,1	0,2	5,5	32,7	1,9	0,4	0,2	42,0	3,9	45,9	41,8
aus 4347 Herstellung von											
ohne Größenklassengliederung	0,3	—	6,3	33,0	0,3	—	2,0	42,0	3,0	45,0	40,0

1) Unmittelbar für die Unternehmung tätig. — 2) Die Beträge je Lohn- und Gehaltsempfänger sowie je Heimarbeiter sind errechnet aus den Gesamtbeträgen und der Gesamtzahl der Lohn- und sozialen Aufwendungen in vH der Summe der Löhne, Heimarbeiterentgelte und Gehälter. — 3) Vgl. hierzu Fußnote 2 zu Tabelle 2. — 4) Die tatsächlich geleisteten — nicht die bezahlten —

Personalkosten 2)											Tatsäch- lich ge- leistete Arbeiter- stunden 4) (ohne Heim- arbeiter)	Löhne je ge- leistete Arbeiter- stunde (ohne Heim- arbeiter)	Größenklasse nach der Gesamtproduktion 1951 in DM
Löhne		Heimarbeiterentgelte 3)		Gehälter		Soziale Aufwendungen							
ins- gesamt	je Lohn- empfänger (ohne Heim- arbeiter (Sp. 4+6+7)	ins- gesamt	je Heim- arbeiter (Sp. 9)	ins- gesamt	je Gehalts- empfänger (Sp. 3+5)	ins- gesamt	davon		in vH der Summe der Löhne, Heimarbeiter- entgelte und Gehälter (Sp. 12+14+16)				
							gesetz- liche	frei- willige					
										vH			
DM										DM	DM		
12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	22	23		

Berufs- und Sportbekleidung

42 983	1 954	2 763	1 105	4 011	1 851	5 218	90,6	9,4	10,5	44 818	0,96	bis unter	250 000
38 960	1 883	410	355	12 271	3 545	5 779	83,0	17,0	11,2	39 321	0,99	250 000	500 000
83 464	1 933	3 719	1 102	12 904	3 226	12 209	82,5	17,5	12,2	85 969	0,97	500 000	1 000 000
379 584	2 406	12 843	1 253	78 394	4 261	69 263	64,9	35,1	14,7	332 499	1,14	1 000 000 und mehr	

Gummibekleidung

32 122	1 785	—	—	3 041	2 281	4 450	78,6	21,4	12,7	34 171	0,94	bis unter	500 000
300 666	2 261	2 979	2 979	63 740	4 139	56 850	65,2	34,8	15,5	265 549	1,13	500 000 und mehr	

Uniformen

73 791	2 270	3 213	1 339	18 470	3 848	9 314	91,7	8,3	9,8	67 370	1,10	bis unter	500 000
192 452	2 147	7 576	2 755	60 642	4 710	31 052	79,3	20,7	11,9	184 604	1,04	500 000 und mehr	

und Knabenoberbekleidung

23 492	2 025	16 068	2 620	4 298	2 579	4 687	94,3	5,7	10,7	22 705	1,03	100 000 bis unter	250 000
59 614	2 245	14 878	2 820	14 185	3 844	9 023	92,3	7,7	10,2	53 641	1,11	250 000	500 000
84 760	2 042	32 854	3 985	24 685	4 016	11 792	88,7	11,3	10,4	78 622	1,08	500 000	1 000 000
260 618	2 275	59 599	3 500	63 706	4 182	46 206	77,7	22,3	12,0	231 229	1,13	1 000 000	5 000 000
750 824	2 461	154 106	4 616	149 968	4 087	139 238	70,3	29,7	13,2	652 088	1,15	5 000 000	10 000 000
1 221 882	2 463	34 080	1 333	228 821	4 913	241 496	60,6	39,4	16,3	1 035 499	1,18	10 000 000 und mehr	

und Mädchenoberbekleidung

25 493	1 666	1 461	769	5 464	2 876	3 807	92,3	7,7	11,7	29 461	0,87	bis unter	250 000
56 981	1 831	3 952	1 542	17 834	3 206	8 557	87,5	12,5	10,9	64 646	0,88	250 000	500 000
78 061	2 093	955	1 364	32 457	5 501	10 922	92,7	7,3	9,8	78 290	1,00	500 000	1 000 000
198 087	2 073	44 610	3 295	74 717	4 889	33 589	81,4	18,6	10,6	198 502	1,00	1 000 000	5 000 000
697 210	2 494	13 353	2 226	175 286	4 687	108 452	73,6	26,4	12,2	596 231	1,17	5 000 000 und mehr	

und weiblicher Berufsbekleidung

11 300	1 614	3 605	577	3 420	2 280	1 929	100	—	10,5	11 627	0,97	bis unter	100 000
30 232	1 494	214	1 394	4 924	2 462	4 157	84,1	15,9	11,8	37 344	0,81	100 000	250 000
53 576	1 938	4 251	1 566	11 293	3 764	7 987	77,9	22,1	11,6	53 927	0,99	250 000	500 000
102 135	1 757	4 850	1 289	23 268	3 620	16 796	76,0	24,0	12,9	109 835	0,93	500 000	1 000 000
213 628	2 015	4 269	1 363	66 139	4 736	33 243	78,2	21,8	11,7	213 036	1,00	1 000 000	5 000 000
1 036 116	2 233	91 127	1 283	260 776	4 868	200 621	66,5	33,5	14,5	950 981	1,09	5 000 000 und mehr	

Damenhüten

107 701	2 511	2 583	1 292	37 383	3 368	17 758	77,4	22,6	12,0	94 704	1,14	ohne Größenklassengliederung	
---------	-------	-------	-------	--------	-------	--------	------	------	------	--------	------	------------------------------	--

und Mützensutaten

30 488	2 016	1 745	2 326	8 467	4 516	4 333	85,0	15,0	10,6	28 799	1,06	bis unter	500 000
90 594	1 872	3 203	2 288	22 763	3 794	11 169	97,6	2,4	9,6	94 741	0,96	500 000	1 000 000
192 797	2 003	10 306	1 422	83 223	3 783	36 150	76,0	24,0	12,6	184 779	1,04	1 000 000 und mehr	

und Schals

1 878	1 252	1 469	735	2 134	1 707	582	91,0	9,0	10,6	2 550	0,74	bis unter	100 000
17 817	1 875	5 040	1 176	11 029	2 969	4 114	80,7	19,3	12,1	19 524	0,91	100 000 und mehr	

Schirmen

128 996	1 940	13 306	1 774	36 943	3 410	28 841	57,3	42,7	16,1	123 376	1,05	ohne Größenklassengliederung	
---------	-------	--------	-------	--------	-------	--------	------	------	------	---------	------	------------------------------	--

und Leibbinden

47 531	1 855	2 471	494	21 381	3 887	7 483	85,8	14,2	10,5	45 621	1,04	100 000 bis unter	500 000
120 862	1 629	5 057	766	50 541	3 888	22 473	76,4	23,6	12,7	137 674	0,88	500 000	1 000 000
823 272	1 669	64 099	834	190 823	4 736	145 602	73,7	26,3	13,5	934 843	0,88	1 000 000 und mehr	

Hosenträgern

74 267	2 232	6 373	1 630	29 466	3 953	13 600	73,2	26,8	12,4	70 464	1,05	ohne Größenklassengliederung	
--------	-------	-------	-------	--------	-------	--------	------	------	------	--------	------	------------------------------	--

Schmuckfedern

54 121	1 546	2 752	917	33 337	5 001	8 799	88,9	11,1	9,8	64 107	0,84	ohne Größenklassengliederung	
--------	-------	-------	-----	--------	-------	-------	------	------	-----	--------	------	------------------------------	--

Gehaltsempfänger sowie der Heimarbeiter aller erfassten Unternehmungen und nicht aus den bereits auf- oder abgerundeten Durchschnittszahlen je Unternehmung. Entsprechendes gilt für die Stunden aller Arbeiter einschl. gewerblicher Lehrlinge und Anlernlinge.

Veröffentlichungen mit Ergebnissen der Kostenstrukturerhebung 1950

Statistische Berichte Arb. Nr.		Preis
II/7/1	Automobilindustrie	0,40 DM
II/7/2	Feinmechanische und optische Industrie	0,60 DM
II/7/3	Gießerei-Industrie	0,60 DM
II/7/4	Schiff- und Bootsbau (auch für 1951)	0,90 DM
II/7/5	Zellstoff und Papier erzeugende Industrie	0,60 DM
II/7/6	Uhrenindustrie	0,60 DM
II/7/7	Ziegelindustrie	0,60 DM
II/7/8	Stahl- und Eisenbau	0,60 DM
II/7/9	Ärzte	0,60 DM
II/7/10	Zahnärzte (1950, 1951, 1952)	0,60 DM
II/7/11	Holz bearbeitende Industrie	1,-- DM
II/7/12	Holzhandel	0,60 DM
II/7/13	Kunststoff verarbeitende Industrie	0,90 DM
II/7/14	Maschinenbau	0,60 DM
II/7/15	Stahlverformung	1,-- DM
II/7/16	Eisen-, Blech- und Metallwaren-Industrie	1,-- DM
II/7/17	Schmalweberei und Flechterei	0,40 DM
II/7/18	Fleischwarenindustrie, Schmalzsiedereien und Talgschmelzen	0,60 DM
II/7/19	Verlagsgewerbe	0,90 DM
II/7/20	Bauindustrie (1952)	1,-- DM
II/7/21	Industrie (West-Berlin)	1,50 DM
II/7/22	Handwerk (West-Berlin)	2,80 DM
II/7/23	Großhandel (West-Berlin)	in Vorbereitung
II/7/24	Einzelhandel (West-Berlin)	2,80 DM
II/7/25	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe (West-Berlin)	in Vorbereitung
II/7/26	Verkehrsgewerbe (West-Berlin)	0,60 DM
II/7/27	Zahnärzte und Dentisten (West-Berlin)	in Vorbereitung

Die Veröffentlichung in Form von Statistischen Berichten erfolgt nur vorläufig, um den dringendsten Bedürfnissen Rechnung zu tragen.

Sämtliche Ergebnisse mit Ausnahme derjenigen für West-Berlin werden in Band 49 der Statistik der Bundesrepublik Deutschland unter dem Titel

"Die Kostenstruktur in der gewerblichen Wirtschaft
und in ausgewählten Freien Berufen"

zusammengefaßt.

Der Band erscheint in sieben einzeln käuflichen Heften, von denen bisher

Heft 2: Handwerk (95 S., DIN A 4, Preis 4,60 DM)

Heft 4: Einzelhandel (120 S., DIN A 4, Preis 6,-- DM)

Heft 6: Verkehrsgewerbe (24 S., DIN A 4, Preis 1,-- DM)

erschienen sind.

Die Hefte 1 (Industrie), 3 (Großhandel und Verlagsgewerbe), 5 (Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe) und 7 (Ärzte und Zahnärzte) sind in Vorbereitung.

Sämtliche Veröffentlichungen können vom Statistischen Bundesamt, Referat Z 3 - Vertrieb von Veröffentlichungen -, Wiesbaden, Postschließfach 828, bezogen werden.